

Michael Stolleis

Geschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland

Dritter Band 1914–1945



Verlag C.H.Beck

Zum Buch

Der dritte Band dieser Wissenschaftsgeschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland beginnt mit dem Ersten Weltkrieg, analysiert die besonders kreativen Jahre der Weimarer Republik und beschreibt den 1933 einsetzenden Niedergang des Faches bis zum Zusammenbruch des NS-Staats.

Das Werk akzentuiert zunächst den „Abschied“ vom 19. Jahrhundert und schildert dann die Staats- und Verwaltungsrechtslehre während des Ersten Weltkrieges. Die Weimarer Verfassungsgebung und der Versailler Vertrag werden ebenso in ihren Auswirkungen auf die Wissenschaft dargestellt wie umgekehrt die Deutung der Fakten durch die Wissenschaft. Dabei nimmt der berühmte „Richtungsstreit“ der Staatsrechtslehre (1926–1929) eine zentrale Stellung ein. Ebenso gewichtig sind jedoch die Entwicklungen der Staats- und Verwaltungsrechtslehre (im Reich und in den Ländern), der Verwaltungslehre und der Wissenschaft des Völkerrechts.

Der zweite Teil des Buches widmet sich den Auswirkungen des Nationalsozialismus auf diese Fächer. Die Vertreibungen jüdischer Gelehrter, die Richtungsänderungen der Zeitschriften und die Stilllegung der Vereinigung der Staatsrechtslehrer bilden die eine Seite. Die andere wird an der Erosion des Faches sowie an der wachsenden Depression seiner Träger sichtbar. Am Ende war nicht nur das Staatsrecht zerstört, sondern auch die dazugehörige Wissenschaft. Deshalb stellen sich auch Fragen nach der Mitverantwortung von Wissenschaftlern für den Holocaust sowie nach den Gründen für die Tatsache, dass Hochschullehrer des öffentlichen Rechts am Widerstand gegen das Regime so gut wie gar nicht beteiligt waren.

Das Werk widmet sich den dramatischsten drei Jahrzehnten dieses Jahrhunderts. Es beobachtet die Dialektik von Wissenschaft und Politik vor dem Hintergrund der Langzeitentwicklungen der Industriegesellschaft, des Aufstiegs des Interventionsstaates, der Verschiebungen der staats- und verwaltungsrechtlichen Dogmatik sowie der Ausbildung neuer Fächer (Steuerrecht, Sozialrecht, Arbeitsrecht, Wirtschaftsverwaltungsrecht). Fast alles, was die Staats- und Verwaltungsrechtslehre am Ende dieses Jahrhunderts bewegt, ist in jenen Jahren vorgedacht worden.

Über den Autor

Michael Stolleis, Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult., lehrte von 1975 bis 2006 als Professor am Fachbereich Rechtswissenschaft der Goethe-Universität Frankfurt/Main und war von 1992 bis 2009 Direktor am Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte, Frankfurt/Main. Bei C.H.Beck sind von ihm u.a. erschienen: Geschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland (4 Bände); (Hrsg.) Herzkammern der Republik. Die Deutschen und das Bundesverfassungsgericht (2011); Öffentliches Recht in Deutschland (bp 6135) und Juristen. Ein biographisches Lexikon (bsr 1417).

Michael Stolleis

Geschichte
des öffentlichen Rechts
in Deutschland

Dritter Band

Staats- und Verwaltungswissenschaft
in Republik und Diktatur
1914–1945



Verlag C. H. Beck München

Vorwort

Der dritte Band der «Geschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland» setzt mit dem Ausbruch des 1. Weltkriegs ein und endet mit dem Jahr 1945. Der ältere Plan, auch die Bundesrepublik bis zum Jahr 1990 in diesen Band einzubeziehen, mußte wegen der Fülle des Stoffs aufgegeben werden.

Der Buchumschlag zeigt den im Sommer 1995 von dem Künstlerpaar Christo und Jeanne-Claude verhüllten Reichstag. Die Verhüllung wurde, nach einer bemerkenswerten Debatte im Bundestag, erlaubt und verwirklicht. Sie erwies sich als nicht nur als ästhetisches Ereignis, sondern auch als Katalysator für historische Reflexionen. Den Künstlern war es gelungen, die Geschichte dieses Staatsymbols und damit das Rätsel des «Parlamentarismus in Deutschland» mit einfachen Mitteln zu verdichten. In der Verhüllung enthüllte es sich noch einmal: Die heimlichen und offenen Vorbehalte der Eliten des Kaiserreichs gegen Parteien und Parlamente, die mühsame Geschichte der Parlamentarisierung der Regierung vor 1914, das Ringen der Parteien und die antiparlamentarische Bewegung in der Weimarer Zeit, schließlich die Agonie der Republik und der Reichstagsbrand vom 27. Februar 1933, mit dessen Hilfe die Grundrechte aufgehoben wurden und die Diktatur sich festsetzte¹. Der dann folgende «Großdeutsche Reichstag», die Karikatur eines Parlaments, tagte bis 1942 in der Kroll-Oper. Die ausgebrannte Ruine des Reichstags blieb bestehen und wurde erst zwischen 1957 und 1971 wiederaufgebaut. Nach dem erneuten, von 1995 bis 1999 reichenden Umbau wird eine neue Epoche der Inbesitznahme dieses Gebäudes beginnen. Es wird weiterhin «Reichstag» heißen. Der Deutsche Bundestag wird sich dort versammeln und man wird sich künftig fragen können, wie die Deutschen in diesem Gebäude mit dem Parlamentarismus umgegangen sind. Insofern scheint mir der «verhüllte Reichstag» ein für dieses Buch geeignetes politisches Emblem².

Was meine methodischen Überzeugungen angeht, so kann auf die Einleitungen der Bände I und II sowie auf einen neueren Text verwiesen werden³. Noch mehr als zuvor sehe ich hier, wie unausweichlich und wie subjektiv die vielen direkten und indirekten Werturteile sind, mit deren Hilfe man versucht, sprachgebundene Vergangenheit zu rekonstruieren. Das bedeutet, daß auch die eigenen Vorlieben deutlicher sichtbar werden. Sie liegen bei den Verlierern der Weimarer Zeit, also bei den sogenannten «Vernunftrepublikanern», den unbeirrten Anhängern der parlamentarischen Demokratie – auch als deren Schwächen unübersehbar wurden –, die zugleich kritische Positivisten waren und sich im Konfliktfall auf ihre individuelle Moral verließen. Sie haben die Zerstörung der Weimarer Republik nicht verhindern können, aber sie haben sie auch nicht fahrlässig herbeigeredet⁴.

¹ H. Mommsen, Der Reichstagsbrand und seine politischen Folgen, in: VjHZG 12 (1964) 351–413; U. Backes u. a., Reichstagsbrand. Aufklärung einer historischen Legende, 2. Aufl. München-Zürich 1987.

² H. Sandler, Der verhüllte Reichstag und die

Smendsche Integrationslehre, in: NJW 1995, 1602 f.

³ M. Stolleis, Rechtsgeschichte als Kunstprodukt. Zur Entbehrlichkeit von «Begriff» und «Tatsache», Baden-Baden 1997.

⁴ A. Gisselbrecht, Le sort tragique des «seniors»

Die stofflichen Begrenzungen sind im wesentlichen beibehalten worden, mit Ausnahme des Völkerrechts, das sich nun, speziell in der Weimarer Republik und während des Nationalsozialismus, in der Verzahnung mit dem Staatsrecht stärker bemerkbar machte. Das gleiche gilt für die räumliche Begrenzung, obwohl an sich ab 1919 ein Verzicht auf Österreich nahegelegen hätte. Aber zum einen haben die Pariser Vorortverträge von 1919 die traditionellen wissenschaftlichen Zusammenhänge nicht wirklich unterbrochen, zum andern spricht die gemeinsame Geschichte der Jahre 1938–1945 für eine Parallelführung der Linien. Erst mit dem Jahr 1945 sind die Wissenschaftsgeschichten beider Länder dann wirklich auseinandergetreten.

Die Gliederung des Stoffes folgt einer Kompromißlinie zwischen Chronologie und inhaltlicher Zusammengehörigkeit. Eine alle Wünsche befriedigende Lösung gibt es wohl nicht. Bei den Besprechungen der beiden ersten Bände wurde die Frage gelegentlich angesprochen und bemerkt, der Stoff sei in der frühen Neuzeit weniger systematisch gegliedert, während er im 19. Jahrhundert klarer konturiert erscheine. Freilich liegt letzteres weniger am Verfasser als am Gegenstand; denn das hier verfolgte Ziel ist die historische, nicht die «rationale» Rekonstruktion. Der zu ermittelnde Maßstab ist der Problemhorizont jener Zeit, nicht die heutige Beurteilung. So ist auch die Ausdifferenzierung der einzelnen Unterdisziplinen innerhalb der Juristischen Fakultäten und innerhalb des öffentlichen Rechts ein Produkt des 19. und 20. Jahrhunderts. Zunächst reflektierte die Theorie noch eine Einheit des theologischen, moralphilosophischen und juristischen Denkens, die sich erst im 18. und 19. Jahrhundert aufgelöst hat. Erst seither gibt es die heutigen «Fächer» und damit auch das leidige Problem der Interdisziplinarität. Die immer weitergehende Aufspaltung in Unterfächer, die ihrerseits wieder ein Reflex auf das Ende der Dichotomie von Staat und Gesellschaft ist, schafft nun allerdings neue Probleme. Die Entstehung von Arbeits- und Sozialrecht, Steuerrecht, Wirtschaftsverwaltungsrecht, Verkehrsrecht, Technikrecht, Umweltrecht und anderen Gebieten bringt eine Wissenschaftsgeschichte des «öffentlichen Rechts» in Gefahr, in hoffnungsloser Weise in eine Addition von Einzelgeschichten einzumünden. Der rechtstheoretische Topos der «Einheit der Rechtsordnung», der im 20. Jahrhundert seine Kraft zu verlieren scheint⁵, kann diesen zentrifugalen Tendenzen nicht mehr wirksam entgegengesetzt werden.

Wichtiger noch als eine Beschreibung der Entwicklungstendenzen des deutschen öffentlichen Rechts und seiner Teilordnungen wäre allerdings die Entwicklung wenigstens eines Forschungsplans für eine europäisch vergleichende (Wissenschafts-) Geschichte des öffentlichen Rechts. Denn aller nationalistischen und sprachlichen Abschottung zum Trotz ist auch die Rechtswissenschaft des 20. Jahrhunderts «europäisch» geblieben. Nicht nur die bewußten Anstrengungen zur Schaffung eines geeinten Europa von der Pan-Europa-Bewegung der zwanziger Jahre bis in die Gegenwart, sondern auch die von der Geschichte und der Zugehörigkeit zu den westlichen, demokratisch regierten Industriegesellschaften vermittelten Gemeinsamkeiten legen eine solche Vergleichung der Wissenschaftsgeschichten nahe. Die konstitutionellen und administrativen Grundprobleme sind strukturell durchaus ähnlich. Die industrielle Revolution hat die

de Weimar: les républicains par raison, in: *M. Gangl – H. Roussel* (Hrsg.), *Les intellectuels et l'État sous la République de Weimar*, Paris 1993, 25 ff.

⁵ *M. Baldus*, *Die Einheit der Rechtsordnung. Bedeutungen einer juristischen Formel in Rechtstheorie, Zivil- und Staatsrechtswissenschaft des 19. und 20. Jahrhunderts*, Berlin 1995.

Unterschiede abgeschliffen, die Länder sind relativ gleichzeitig zur parlamentarischen Demokratie übergegangen, weisen relativ ähnliche Partei- und Verbandsstrukturen auf, haben alle das Wachstum des Interventionsstaates und seiner Bürokratie erlebt. Alle europäischen Länder sind in den Krisen der dreißiger und vierziger Jahre von den Versuchungen autoritärer Regierungsweisen heimgesucht worden, sind ihnen allerdings – wenn überhaupt – in unterschiedlicher Weise erlegen. Schließlich haben sie sich nach der Katastrophe aufgerafft, schrittweise eine Europäische Gemeinschaft zu errichten.

Dementsprechend sind in den engräumigen europäischen Verhältnissen auch die persönlichen und wissenschaftlichen Verbindungen nie wirklich abgerissen. Die geistige Osmose fand weiter statt, und insofern müßte auch eine vergleichende Wissenschaftsgeschichte des öffentlichen Rechts in Europa möglich sein. Aber erreichbar ist dieses Ziel derzeit nicht. Zwar sind in den letzten Jahren zahlreiche Darstellungen der Verwaltungsgeschichte entstanden⁶ und es gibt ein entsprechendes Jahrbuch⁷, aber die Wissenschaftsgeschichten sind länderweise ganz unterschiedlich entwickelt und lassen sich noch nicht zu einem ausreichend fundierten Gesamtbild zusammenfügen.

Am Ende habe ich zu danken. Die erste Hälfte dieses Buches wurde während des Sommersemesters 1995 an der Universität Lund niedergeschrieben. Für diese Möglichkeit danke ich dem Riksbanken Jubileumsfonds und seinem Direktor Dr. Dan Brändström (Stockholm) sowie meinem Freund Prof. Dr. Kjell Å. Modéer (Lund), die mir gemeinsam diesen unvergeßlichen Aufenthalt in Schonen ermöglicht haben. Die zweite Hälfte entstand in meinen Frankfurter Nebenstunden der Jahre 1996 bis 1998. Dabei wurde ich unterstützt von Nikolaus Urban, Stefan Ruppert, Johann Christian Pauly, Charlotte Daners, Martina Schuster und – besonders intensiv – Martin Otto. Sie alle haben mir Bücher beschafft, Aufsätze kopiert, haben den Text kritisch mitgelesen und mich immer wieder ermuntert. Letzteres gilt besonders von Nikolaus Urban (Florenz), der das Buch wie niemand sonst begleitet hat. Viele Universitätsarchive, das Bundesarchiv und das Nordrhein-Westfälische Hauptstaatsarchiv haben mir jede Hilfe gewährt. Zahlreiche ältere Kollegen durfte ich befragen. Ebenso wichtig waren manche Hinweise, die ich von Nachkommen der hier behandelten Personen bekommen habe. Barbara Klemm stellte mir das Foto des Reichstags zur Verfügung. Ihnen allen bin ich für ihre Hilfsbereitschaft vielfach verbunden. Schließlich danke ich wieder einmal Ernst-Peter Wieckenberg. Wie viele andere Autoren empfinde ich es als Glück, nunmehr seit zehn Jahren, mit ihm zusammenarbeiten zu dürfen.

Frankfurt, 1. Oktober 1998

Michael Stolleis

⁶ P. Legendre, *Trésor historique de l'État en France. L'Administration classique*, 2. Aufl. Paris 1992; Ph. Sueur, *Histoire du droit public français*, Tome 1: La constitution monarchique, Paris 1989; Istituto per la Scienza dell'Amministrazione pubblica (Hrsg.), *L'Amministrazione Nella Storia Moderna*, 2 Bde, Milano 1985; S. Tiihonen (ed.), *Institutions and Bureaucrats. Studies on Administrative History* Nr. 1, Helsinki 1989; G. Melis,

Storia dell'amministrazione italiana, Bologna 1997.

⁷ E. V. Heyen (Hrsg.), *Jahrbuch der Europäischen Verwaltungsgeschichte*, Bde 1–9, 1989–1997; überwiegend historische Beiträge auch in der Zeitschrift «Storia Amministrazione Costituzione. Annale dell'Istituto per la Scienza dell'Amministrazione Pubblica», Milano 1993 ff.

Inhalt

Abkürzungen	15
Quellen	17

Erstes Kapitel

Der lange Abschied

1. Die Zäsur	37
2. Der lange Abschied vom 19. Jahrhundert	39
a) Die Kontinuität der Ständegesellschaft	40
b) Nationalismus und Internationalismus	41
c) Konstitutionelle Monarchie und Rechtsstaat	42
d) Die Industrielle Revolution und ihr Recht	44
e) Idealismus und Realismus im Fin de siècle	48
3. Das Staats- und Verwaltungsrecht vor dem Krieg	51

Zweites Kapitel

Der Krieg

I. Kriegsausbruch, Kriegsende und Universitäten	53
1. Kriegsausbruch	53
2. Hochschullehrer und Universitäten	54
3. Verfassungsänderungen im Krieg	57
II. Staatsrechtslehre im Krieg	61
III. Kriegsverwaltungsrecht	65
1. Der Ausgangspunkt vor 1914	65
2. Neue Rechtsformen	67
3. Zeitschriften	71
4. Zusammenfassung	72

Drittes Kapitel

Revolution, Reichsverfassung und Versailles

I. Die Revolution	74
1. Die Traumata der Republik	74
2. Die Revolution und ihre Folgen	75
3. Äußere Kontinuitäten	77
4. Innere Kontinuitäten	79

II. Weimar und Versailles	80
1. Hugo Preuß und der Prozeß der Verfassungsgebung	80
2. Der Weg zur Endfassung	83
3. Der Vertrag von Versailles und die Völkerrechtswissenschaft	86
III. Die Staatsrechtslehre und die neue Verfassung	90
1. Die neue Legitimität	90
2. Die Gültigkeit der Verfassung – Positivistische und antipositivistische Positionen	91
3. Die Bearbeitung der Verfassung	95
a) Textausgaben und Kommentare	95
b) Lehrbücher und Sammelwerke	97
IV. Wesentliche Punkte der Verfassungsinterpretation	100
1. Einheit des Staates	101
2. Parlamentarismus und Parteienstaat	103
a) Parlamentarismus und Demokratie	103
b) Parteienstaat	105
3. Grundrechte und Grenzen der Verfassungsänderung	109
4. Die Stellung des Reichspräsidenten	114
5. Die Staatsgerichtsbarkeit	117
6. Der unitarische Bundesstaat	118
7. «Preußen-Schlag» und gescheiterte Reichsreform	120

Viertes Kapitel

Landesverfassungs- und Verwaltungsrecht

I. Einleitung	125
II. Die deutschen Länder	127
1. Preußen 127 · 2. Bayern 133 · 3. Sachsen 135 · 4. Thüringen 136 ·	
5. Württemberg 138 · 6. Baden 140 · 7. Hessen 141 · 8. Kleinstaaten 142 ·	
9. Stadtstaaten 143 · 10. Zusammenfassung 145	
III. Österreich	145
1. Deutschland und Deutsch-Österreich	145
2. Verfassungsrecht	147
3. Verwaltungsrecht	148
4. Die Wendung zum Ständestaat	150

Fünftes Kapitel

Methodenstreit und Staatskrise

I. Ausgangspunkte und Rahmenbedingungen	153
II. Die Staatsrechtslehrer als wissenschaftlich-politische Formation	158
1. Der Positivismus in der Weimarer Zeit	159
2. Österreich und die «Wiener Schule»	163

3. Die «Antipositivisten» (Triepel, Koellreutter, Smend, Kaufmann, Holstein, die «Jungen Rechten», Schmitt, Heller)	171
III. Die Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer 1922–1933	186
1. Die Gründung	186
2. Die Tagungen: Jena 1924, Leipzig 1925, Münster 1926, München 1927, Wien 1928, Frankfurt 1929, Halle 1931	188
3. Die «politische Not»	199

Sechstes Kapitel

Verwaltungsrechtslehre und Verwaltungslehre

I. Einleitung	203
II. Verwaltungsrecht in den Berichten der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer	206
1. 1924–1928	206
2. 1929–1932	208
III. Veränderungen	211
1. Verschiebungen der Dogmatik	211
a) Öffentlichrechtlicher Vertrag	211
b) Der rechtswidrige Verwaltungsakt und die Staatshaftung	211
c) Ermessen und unbestimmter Rechtsbegriff	213
d) Die subjektiv-öffentlichen Rechte	214
e) Neue Rechtsformen	215
2. Ausdifferenzierung des Verwaltungsrechts	216
a) Sozialrecht	216
b) Steuerrecht	220
c) Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht	226
d) Arbeitsrecht	230
e) Kommunalrecht	232
IV. Lehrbücher	234
1. Neue Lehrmittel	234
2. Lehrbücher des Landesverwaltungsrechts	235
3. Fritz Fleiner – Zaccaria Giacometti	236
4. Julius Hatschek	237
5. Walter Jellinek	238
6. Der Ertrag	240
V. Verwaltungslehre	242

Siebttes Kapitel

Staats- und Verwaltungsrechtslehre nach der Machtübergabe

I. Einleitung	246
1. Schranken der Wahrnehmung	246

2. Stationen der Wissenschaftsgeschichte	248
3. Sommersemester 1933	250
II. Vertreibung und Revirement an den Universitäten	254
1. Berlin 256 · 2. Bonn 261 · 3. Breslau 261 · 4. Erlangen 264 · 5. Frankfurt 265 · 6. Freiburg 267 · 7. Gießen 268 · 8. Göttingen 268 · 9. Graz 270 · 10. Greifswald 270 · 11. Halle 272 · 12. Hamburg 273 · 13. Heidelberg 275 · 14. Innsbruck 276 · 15. Jena 277 · 16. Kiel 279 · 17. Köln 282 · 18. Königsberg 284 · 19. Leipzig 285 · 20. Marburg 287 · 21. München 287 · 22. Münster 289 · 23. Rostock 291 · 24. Tübingen 291 · 25. Wien 292 · 26. Würzburg 296 · 27. Prag 297 · 28. Straßburg 298 · 29. Posen/Poznan 299	
III. Die Zeitschriften	299
1. Deutsche Juristenzeitung (DJZ)	300
2. Archiv für öffentliches Recht (AöR), Zeitschrift für die gesamten Staatswissenschaften (ZgStW)	301
3. Reichs- und Preußisches Verwaltungsblatt (RVerwBl)	304
4. Verwaltungsarchiv (VerwArch)	304
5. Deutsche Verwaltung (DV)	306
6. Jahrbuch des öffentlichen Rechts (JöR)	307
7. Zeitschrift der Akademie für Deutsches Recht (ZAkDR)	308
8. Reich – Volksordnung – Lebensraum	308
9. Zeitschriften des Landesverwaltungsrechts	309
IV. Das Ende der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer	311

Achtes Kapitel

Zerstörung und Selbstzerstörung eines Faches

I. Der neue Staat und das Ende der Theorie	316
1. Die Beseitigung der Verfassung	316
2. Bedeutungsverlust eines Faches	318
3. Die neuen Formeln	323
II. Streitigkeiten	325
1. Juristische Staatsperson oder «Gemeinschaft»?	325
2. Der Streit um den Rechtsstaat	330
3. Öffentliches Recht und Privatrecht	338
III. Lehre und Prüfung	341
1. Änderung der Prüfungsbedingungen	341
2. Grundrisse und Lehrbücher	343
a) Erste Orientierung	343
b) Grundrisse	345
c) Lehrbücher	346

Neuntes Kapitel

Verwaltungsrecht und Völkerrecht

I. Die Wendung zur Verwaltung	351
1. Verwaltungsrecht	351
a) Die «Erledigung» der Verfassungsfrage	351
b) Verwaltungsstaat und politische Bewegung	353
c) Technik-Recht	354
2. Die Studienordnung von 1935 und die neuen Lehrbücher	355
a) Studienordnung	355
b) Lehrbücher	356
3. Grundlinien der verwaltungsrechtlichen Diskussion	360
a) Der neue Verwaltungszweck	360
b) Gesetzes- oder Rechtsbindung?	362
c) Das subjektiv-öffentliche Recht	363
d) Verwaltungsgerichtsbarkeit	364
e) Der justizfreie Hoheitsakt der Polizei	365
f) Verfall oder Modernisierung?	366
g) Systematisierung nach Zwecken	369
4. Die Wiederbelebung der Verwaltungslehre	370
a) Neubeginn im Zeichen von Politik und Antipositivismus	370
b) Internationale Kontakte	376
c) Die Diskussion 1939 bis 1944	376
d) Das Scheitern	379
II. Völkerrecht	380
1. Die Völkerrechtswissenschaft nach 1933	380
2. Zeitschriften und Institutionen	392
3. Lehrbücher	397
4. Die letzte Position	399

Zehntes Kapitel

Das Ende

1. Unterdrückung und Lockerungen während des Krieges	401
2. Die Vernichtung der europäischen Juden und anderer „Gegner“	402
3. Öffentlichrechtler als «Mitwirkende»	407
4. Universitäten im Krieg	410
5. Staatsrechtslehrer im Widerstand?	411
6. Maßstäbe der Bewertung?	413

Anhang

Sachregister	415
Personenregister (Primärliteratur)	419
Personenregister (Sekundärliteratur)	429

Abkürzungen

AcP	Archiv für civilistische Praxis (Z)
ADB	Allgemeine Deutsche Biographie
Anschütz, WRV	G. Anschütz, Die Verfassung des Deutschen Reiches vom 11. August 1919, 14. Aufl. Berlin 1933 (Nachdruck Darmstadt 1960)
ao.	außerordentliche (Professur)
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts (Z)
Apelt	W. Apelt, Geschichte der Weimarer Verfassung, 2. Aufl. München und Berlin 1964
ARSP	Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie (Z)
BA	Bundesarchiv
Benz/Graml	W. Benz/H. Graml (Hrsg.), Biographisches Lexikon zur Weimarer Republik, München 1988
Brauneder	W. Brauneder (Hrsg.), Juristen in Österreich 1200–1980, Wien 1987
Die Justiz	Die Justiz (Z)
DJT	Deutscher Juristentag
DJZ	Deutsche Juristen-Zeitung (Z)
DNVP	Deutsch-Nationale Volkspartei
DR	Deutsches Recht (Z)
DRW	Deutsche Rechtswissenschaft (Z)
DStZ	Deutsche Steuer-Zeitung (Z)
DV	Deutsche Verwaltung (Z)
DVG	Deutsche Verwaltungsgeschichte, hrsgg. v. K. G. A. Jeserich – H. Pohl – G. Chr. v. Unruh, Bd. I–VI, Stuttgart 1983–1988
FinanzArch	Finanz-Archiv (Z)
FischersZ	Fischers Zeitschrift (Z)
Frank	H. Frank (Hrsg.), Nationalsozialistisches Handbuch für Recht und Gesetzgebung, München 1935
Geschichte 1, 2	M. Stolleis, Geschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland, Bd. 1, München 1988; Bd. 2 München 1992
Göppinger	H. Göppinger, Juristen jüdischer Abstammung im «Dritten Reich». Entrechtung und Verfolgung, 2. Aufl. München 1990
GWU	Geschichte in Wissenschaft und Unterricht (Z)
HdBStR	J. Isensee – P. Kirchhof (Hrsg.), Handbuch des Staatsrechts der Bundesrepublik Deutschland 9 Bde, Heidelberg 1987–1997
Heinrichs	Heinrichs u. a. (Hrsg.), Deutsche Juristen jüdischer Herkunft, München 1993
HistJB	Historisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft
HRG	A. Erler-E. Kaufmann (Hrsg.), Handwörterbuch zur Deutschen Rechtsgeschichte, Bde I–IV
HStA	Hauptstaatsarchiv
Huber I–VII	E. R. Huber, Deutsche Verfassungsgeschichte seit 1789, Bd. I–VIII, Stuttgart 1957–1990
JBl	Juristische Blätter (Z)
JöR	Jahrbuch des öffentlichen Rechts (Z)
Juristen	M. Stolleis (Hrsg.), Juristen, München 1995
Juristen an der Universität Frankfurt	B. Diestelkamp – M. Stolleis (Hrsg.), Juristen an der Universität Frankfurt, Baden-Baden 1989
JW	Juristische Wochenschrift (Z)
JZ	Juristenzeitung (Z)
KJ	Kritische Justiz (Z)

Kleinheyer-Schröder	G. Kleinheyer – J. Schröder (Hrsg.), Deutsche und Europäische Juristen aus neun Jahrhunderten, 4. Aufl. Heidelberg 1996
KritV	Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft (Z)
MdL	Mitglied des Landtages
MdR	Mitglied des Reichstages
ND	Nachdruck/Neudruck
NDB	Neue Deutsche Biographie
NPL	Neue Politische Literatur (Z)
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht (Z)
NSDAP	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei
NSRB	Nationalsozialistischer Rechtswahrerbund
OVG	Oberverwaltungsgericht
PrOVGE	Entscheidungen des Preußischen Oberverwaltungsgerichts
PVS	Politische Vierteljahrschrift (Z)
Recht	Recht (Z)
RFH	Reichsfinanzhof
RG	Reichsgericht
RGBL	Reichsgesetzblatt
RGSt	Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen
RGZ	Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen
RV	Reichsverfassung
RVerwBl	Reichsverwaltungsblatt (Z)
RVerwG	Reichsverwaltungsgericht
RuW	Recht und Wirtschaft (Z)
Schmitt, VL	C. Schmitt, Verfassungslehre
Schmitt, VA	C. Schmitt, Verfassungsrechtliche Aufsätze
Smend	R. Smend, Staatsrechtliche Abhandlungen und andere Aufsätze, 2. Aufl. Berlin 1968 (zitiert wird nach dieser, mehr verbreiteten, Auflage, nicht nach der 3. erw. Aufl. Berlin 1994)
Sp.	Spalte
Streitbare Juristen	Kritische Justiz (Hrsg.), Streitbare Juristen. Eine andere Tradition, Baden-Baden 1988
StuW	Steuer und Wirtschaft (Z)
StStud	Steuerrechtliche Studien (?) (Z)
Verh.	Verhandlungen
VerwArch	Verwaltungsarchiv (Z)
VGH	Verwaltungsgerichtshof
VjHZG/VfZ	Vierteljahreshefte für Zeitgeschichte (Z)
VjSchrStFR	Vierteljahresschrift für Steuer- und Finanzrecht (Z)
VVDStRL	Veröffentlichungen der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer, 1924 ff.
Wieacker	F. Wieacker, Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, 2. Aufl. Göttingen 1967
WRV	Weimarer Reichsverfassung vom 11. August 1919
ZAkDR	Zeitschrift der Akademie für Deutsches Recht (Z)
ZaöRVR	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht (Z)
ZevKR	Zeitschrift für evangelisches Kirchenrecht (Z)
ZgStW	Zeitschrift für die gesamten Staatswissenschaften (Z)
ZHR	Zeitschrift für Handelsrecht (Z)
ZNR	Zeitschrift für Neuere Rechtsgeschichte (Z)
ZöR	(Österreichische) Zeitschrift für öffentliches Recht (Z)
ZRG	Zeitschrift für Rechtsgeschichte (Germanistische, Romanistische, Kanonistische Abteilung)

Quellen

Um das Verzeichnis der Quellen nicht zu unhandlich werden zu lassen, wurden nur selbständig erschienene Schriften vor 1945 aufgenommen. Alle anderen Quellen sowie die Sekundärliteratur lassen sich mit Hilfe der Register erschließen.

- ADAMOVICH, L., Die Prüfung der Gesetze und Verordnungen durch den österreichischen Verfassungsgerichtshof, Wien 1927
- ADAMOVICH, L., Grundriß des tschechoslowakischen Staatsrechts, Wien 1929
- ADAMOVICH, L., Österreichisches Verfassungsrecht, Wien 1923
- ADAMOVICH, L., Österreichisches Verwaltungsrecht, Wien und Leipzig 1924
- ADAMOVICH, L., Österreichisches Verwaltungsverfahren, Wien 1926
- ADICKES, F. – BEUTLER, G. O., Die sozialen Aufgaben der deutschen Städte, Leipzig 1903
- AFFOLTER, A., Grundzüge des Allgemeinen Staatsrechts, Stuttgart 1892
- ALLARDT, H., Das deutsche Volk als Gemeinschaft, Berlin 1935
- ANSCHÜTZ, G. Die Verfassung des Deutschen Reichs vom 11. August 1919, 14. Aufl. Berlin 1933 (Nachdruck Darmstadt 1960) zit. als: ANSCHÜTZ, WRV
- ANSCHÜTZ, G., Aus meinem Leben. Hrsgg. u. eingel. v. W. PAULY, Frankfurt 1993
- ANSCHÜTZ, G., Die Verfassungs-Urkunde für den Preußischen Staat vom 31. Januar 1850. Ein Kommentar für Wissenschaft und Praxis, Bd. 1, Berlin 1912
- ANSCHÜTZ, G., Parlament und Regierung im deutschen Reich, Berlin 1918
- ANSCHÜTZ, G. – THOMA, R. (Hrsg.), Handbuch des Deutschen Staatsrechts, 2 Bde, Tübingen 1930, 1932 zit. als: ANSCHÜTZ/THOMA
- APELT, W., Der verwaltungsrechtliche Vertrag, Leipzig 1920
- APELT, W., Geschichte der Weimarer Verfassung, 2. Aufl. München und Berlin 1964
- APELT, W., Jurist im Wandel der Staatsformen. Lebenserinnerungen, Tübingen 1965
- ARNDT, A., Die Verfassung des Deutschen Reichs, 3. Aufl. Berlin und Leipzig 1927
- ARNDT, A., Die Verfassung des Freistaats Preußen. Kommentar, Berlin–Leipzig 1921
- BALL, K., Die gegenwärtigen Beziehungen zwischen Steuerrecht und Privatrecht und ihre Entwicklung, Mannheim 1924
- BALL, K., Einführung in das Steuerrecht, 2. Aufl. Mannheim 1922
- BÄUMER, G. u. a., Reichsjugendwohlfahrtsgesetz, Berlin 1923
- BAUMGARTEN, A., Die Wissenschaft vom Recht und ihre Methode, 2 Bde, Tübingen 1920, 1922
- BAZILLE, W., Verfassungsurkunde des freien Volksstaates Württemberg vom 26. April 1919, Stuttgart 1919
- BECHER, C., Reichsabgabenordnung, 3. Aufl. Berlin 1930
- BECKER, E.(nno), Kommentar zur Reichsabgabenordnung, Berlin 1922
- BECKER, E.(rich), Diktatur und Führung, Tübingen 1935
- BECKER, E.(rich), Gemeindliche Selbstverwaltung, Teil 1, Berlin 1941
- BECKER, E.(rich), Studien zur Gemeindeverfassung in Luxemburg, jur. Diss 1933
- BECKER, E.(rich), Verfassung und Verwaltung der Gemeinden des Rheingaus vom 16. bis zum 18. Jahrhundert, phil. Diss. Marburg 1929
- BECKER, E.(rich), Volk und Staat in Lehre und Wirklichkeit, Berlin 1941
- BECKING, J. (Hrsg.), Das Reichsgesetz für Jugendwohlfahrt und die Caritas, Freiburg 1923
- BEHNKE, K., Die Gleichheit der Länder im deutschen Bundesstaatsrecht, Berlin 1926
- BERBER, F., Das Diktat von Versailles. Entstehung – Inhalt – Zerfall. Eine Darstellung in Dokumenten, 2 Bde, Essen 1939
- BERBER, F., Sicherheit und Gerechtigkeit. Eine gemeinverständliche Einführung in die Hauptprobleme der Völkerrechtspolitik, Berlin 1934
- BERGBOHM, K., Jurisprudenz und Rechtsphilosophie, Leipzig 1892
- BERNATZIK, E., Republik und Monarchie, Freiburg i. Br. 1892
- BEST, W., Die deutsche Polizei, Darmstadt 1940

- BEYER, J., Die Ständeideologien der Systemzeit und ihre Überwindung, Darmstadt 1941
- BIELFELD, H., Die Thüringischen Verfassungsgesetze, Weimar 1920
- BIERLING, E. R., Juristische Prinzipienlehre, 5 Bde, Tübingen 1894–1917
- BIERLING, E. R., Zur Kritik juristischer Grundbegriffe, 2 Teile, Gotha 1877, 1883
- BIHL, H., Neue Organisationsformen im Verwaltungsrecht, Tübingen 1932
- BILFINGER, C., Das wahre Gesicht des Kellog-Paktes, Berlin 1942
- BILFINGER, C., Der Einfluß der Einzelstaaten auf die Bildung des Reichswillens, Tübingen 1923
- BILFINGER, C., Der Reichssparkommissar, Berlin 1928
- BILFINGER, C., Der Völkerbund als Instrument britischer Machtpolitik, Berlin 1940
- BILFINGER, C., Die Stimson-Doktrin, Essen 1943
- BILFINGER, C., Nationale Demokratie als Grundlage der Weimarer Verfassung, Festrede, Halle 1929
- BILFINGER, C., Völkerbundsrecht gegen Völkerrecht, München 1938
- BILFINGER, C., Völkerrecht und Staatsrecht in der deutschen Verfassungsgeschichte, Hamburg 1941
- BINDER, J., Philosophie des Rechts, Berlin 1925
- BINDER, J., Rechtsbegriff und Rechtsidee. Bemerkungen zur Rechtsphilosophie Rudolf Stammlers, Leipzig 1915
- BITTER, F. v., Die Lehre von der Gewaltenteilung und der nationalsozialistische Staat, Dresden 1936
- BITTER, R. v., Handwörterbuch der preußischen Verwaltung, hrsgg. v. B. DREWS – F. HOFFMANN, 2 Bde, 3. Aufl. Berlin–Leipzig 1928
- BLAUM, K. (Hrsg.), Kommentar zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz, Mannheim 1923
- BLECKE, O., Der Aufbau der hamburgischen Staatsverwaltung im allgemeinen, jur. Diss. Hamburg 1927
- BLEI, F., Briefe an Carl Schmitt 1917–1933, Heidelberg 1995
- BLUM, A. – ERMATH, F., Grundriß des badischen Staats- und Verwaltungsrechts, Mannheim u. a. 1932
- BLUME, W. v., Die Verfassung Württembergs vom 25. September 1919, 2. Aufl. Tübingen 1921
- BLUNTSCHLI, J. C., Das moderne Völkerrecht, Nördlingen 1868
- BORNHAK, C., Das italienische Staatsrecht des Faschismus, Leipzig 1934
- BORNHAK, C., Deutsche Verfassungsgeschichte vom Westfälischen Frieden ab, Stuttgart 1934
- BORNHAK, C., Die Verfassung des Deutschen Reiches vom 11. August 1919, München 1919
- BORNHAK, C., Genealogie der Verfassung, Breslau 1935
- BORNHAK, C., Grundriß des Deutschen Staatsrechts, 5. Aufl. Leipzig 1920
- BORNHAK, C., Grundriß des Verwaltungsrechts in Preußen und dem Deutschen Reiche, 8. Aufl. Leipzig–Erlangen 1925
- BOVENSIEPEN, R., Das Reichsgesetz für Jugendwohlfahrt, Altenburg u. a. 1922
- BRAND, A., Das Beamtenrecht. Die Rechtsverhältnisse der preußischen Staats- und Kommunalbeamten, 2. Aufl. Berlin 1926
- BRAUCHITSCH, M. v., Die preußischen Verwaltungsgesetze, neu hrsgg. v. B. DREWS und G. LASSAR, ab 1932 auch von L. GRAUERT, 8 Bde
- BRAUWEILER, H., Berufsstand und Staat. Betrachtungen über eine neuständische Verfassung der deutschen Staaten, Berlin 1925
- BRECHT, A., Aus nächster Nähe. Lebenserinnerungen 1884–1927, Stuttgart 1966
- BRECHT, A., Mit der Kraft des Geistes. Lebenserinnerungen. Zweite Hälfte 1927–1967, Stuttgart 1967
- BRECHT, A., Preußen contra Reich vor dem Staatsgerichtshof, Berlin 1933
- BREDT, J. V. (Hrsg.), Das Werk des Herrn Preuß oder: Wie soll eine Reichsverfassung nicht aussehen?, Berlin 1919
- BREDT, J. V., Der Geist der deutschen Reichsverfassung, Berlin 1924
- BREDT, J. V., Entwurf einer Reichsverfassung, Berlin 1919
- BRINGS, G., Das subjektive öffentliche Recht und die Verwaltungsgerichtsbarkeit in ihrer Bedeutung für den nationalsozialistischen Staat, Diss. Würzburg 1938
- BRISTLER, E. (= JOHN H. HERZ), Die Völkerrechtslehre im Nationalsozialismus, Zürich 1938
- BRODNITZ, G., Das System des Wirtschaftskrieges, Tübingen 1920
- BRUNS, V. (Hrsg.), Württemberg unter der Regierung König Wilhelms II., Stuttgart 1916
- BRUNS, V., Der Internationale Richter, Uppsala–Berlin 1934
- BRUNS, V., Deutschlands Gleichberechtigung als Rechtsproblem, Berlin 1934
- BRUNS, V., Die politische Bedeutung des Völkerrechts, Berlin 1936
- BRUNS, V., Die Volksabstimmung im Saargebiet, Berlin 1934
- BRUNS, V., Völkerrecht und Politik, Berlin 1934

- BRUNS, V., Württembergs künftige Verfassung, Stuttgart 1919
- BUCH, G., Der Krieg und die Vertragsfreiheit, Breslau 1918
- BÜCHLER, E., Der Staatszuschuß an die evangelische Landeskirche in Hessen und die Rechtsgrundlage der ihn bildenden Einzelleistungen, jur. Diss. Gießen 1926
- BUDBERG, E., Die Bescheide des Reichsarbeitsministers unter dem Gesichtspunkte der Fortentwicklung des Rechts, Jena 1925
- BÜHLER, O., Die Reichsverfassung vom 11. August 1919, 3. Aufl. Leipzig 1929
- BÜHLER, O., Die subjektiven öffentlichen Rechte und ihr Schutz in der deutschen Verwaltungsrechtsprechung, Berlin u. a. 1914
- BÜHLER, O., Lehrbuch des Steuerrechts, I. Allgemeines Steuerrecht, Berlin 1927, Bd. II. Einzelsteuerrecht, Berlin 1938
- BURKERT, K. H., Die Stellung der NSDAP im Staat, Breslau 1934
- CALKER, F. v., Wesen und Sinn der politischen Parteien, 2. Aufl. Tübingen 1930
- CALKER, F. v., Grundzüge des Deutschen Verwaltungsrechts, München 1925
- DAHM, G. – SCHAFFSTEIN, F., Liberales oder autoritäres Strafrecht?, Hamburg 1933
- DAHM, G. – SCHAFFSTEIN, F., Methode und System des neuen Strafrechts, Berlin 1938
- DAHM, G., Deutsches Recht, Hamburg 1944
- DELBRÜCK, C. v., Die Ausbildung für den höheren Verwaltungsdienst in Preußen, Jena 1917
- DENNEWITZ, B., Das nationale Deutschland ein Rechtsstaat. Die Rechtsgrundlagen des neuen deutschen Staates, Berlin 1933
- DENNEWITZ, B., Verwaltung und Verwaltungsrecht, Wien 1944
- DENNEWITZ, B., Volk und Staat in Lehre, Geschichte und Gegenwart, Wien 1943
- DERSCH, H., Das neue Angestellten-Versicherungsgesetz, 3. Aufl. Mannheim 1926
- DEUTSCHE WISSENSCHAFT. Arbeit und Aufgabe, Leipzig 1939 (Festgabe zum 50. Geburtstag ADOLF HITLERS)
- DIECKMANN, C., Verwaltungsrecht, 4. Aufl. Berlin 1926
- DIEDERICHS, O., Die staatspolitische und staatsrechtliche Entwicklung des Landes Braunschweig nach der Revolution von 1918, Diss. Jena 1930
- DIEHL, H., Die Rechtsnatur der thüringischen Gemeinschaft, Diss. Tübingen 1926
- DIETZE, H. H., Naturrecht in der Gegenwart, Bonn 1936
- DIETZE, H. H., Der Gesetzesvorspruch im geltenden deutschen Reichsrecht, Berlin 1939
- DIETZE, H. H., Die Rechtsgestalt der Hitler-Jugend, Berlin 1939
- DIETZE, H. H., Johann Oldendorp als Rechtsphilosoph und Protestant, Königsberg 1933
- DILLER, A., Die Legalität der nationalsozialistischen Revolution, jur. Diss. Erlangen 1935
- DOHNA, A. GRAF v., Die Revolution als Rechtsbruch und Rechtsschöpfung, Heidelberg 1923
- DRÄGER, W., Primat des Volkes? Ein Beitrag zur Grundfrage einer völkischen Staatslehre, jur. Diss. Berlin 1935
- DRAKE, H. (Hrsg.), Die Lippische Landesverwaltung in der Nachkriegszeit (1918–1932), Detmold 1932
- DREWS, B., Grundzüge einer Verwaltungsreform, Berlin 1919
- DREWS, B., Preußisches Polizeirecht. Allgemeiner Teil, Berlin 1927
- DREWS, B., Preußisches Polizeirecht. Besonderer Teil, Berlin 1933
- DROST, H., Das Ermessen des Strafrichters. Zugleich ein Beitrag zum dem Problem Gesetz und Richteramt, Berlin 1930
- DROST, H., Grundlagen des Völkerrechts, München–Leipzig 1936
- DRÜCKHAMMER, W., Polizeiverordnung und Polizeiverfügung nach oldenburgischem Recht, Diss. Göttingen 1926
- DÜESBERG, G., Die Lübeckische Landesverfassung, Lübeck 1926
- DUMONT, K., Der Zusammenschluß Thüringens. Eine staatswissenschaftliche Untersuchung, Gotha 1927
- DÜTTMANN, A., Die Invaliden – und Hinterbliebenenversicherung nach der Reichsversicherungsordnung, Altenburg 1912
- DYROFF, A., Bayerisches Verwaltungsgerichtsgesetz. Kommentar, 7. Aufl. Ansbach 1928
- EBERHARD, R., Modernes Naturrecht, ein rechtsphilosophischer Versuch, Rostock 1934
- EBERS, G. J., Staat und Kirche im neuen Deutschland, München 1930

- ECKHARDT, K. A., Das Studium der Rechtswissenschaft, Hamburg 1935
- EISWALDT, W., Die Staatsgerichtshöfe in den deutschen Ländern und Art. 19 RVerf, jur. Diss. Kiel 1927
- ENDLER, C. A., Die Geschichte des Landes Mecklenburg–Strelitz (1701–1933), Hamburg 1935
- ENGELMANN, A., Das Reichsgesetz für Jugendwohlfahrt. Eine Einführung, Freiburg 1923
- ENNECCERUS, L., Die Steuerreform in Staat und Gemeinde, Marburg 1892
- ENNECCERUS, L., Vermögensteuer, fundierte Einkommensteuer oder Erbschaftsteuer?, Marburg 1893
- FEDER, E., Hugo Preuß. Ein Lebensbild, Berlin 1926
- FICHTL, F., Reichsgesetz für Jugendwohlfahrt, München 1922
- FINGER, A., Das Staatsrecht des Deutschen Reiches, Stuttgart 1923
- FISCHBACH, O., Das Deutsche Beamtengesetz, 2. Aufl. Berlin 1940
- FISCHBACH, O., Das Reichsbeamtengesetz, Berlin 1930
- FISCHBACH, O., Reichsgesetz zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums, Berlin 1933
- FISCHER, K. (Hrsg.), Kommentar zum Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Stuttgart 1927
- FISCHER, K. H., Lexikon des in Bayern geltenden Verwaltungs-, Staats- und Polizeistrafrechts, München o. J. (1910 u. ö.)
- FLATOW, G. – KAHN-FREUND, O., Betriebsrätegesetz, 13. Aufl. Berlin 1931
- FLEINER, F., Institutionen des Deutschen Verwaltungsrechts, Tübingen 1911 (8. Aufl. 1928)
- FLEINER, F., Schweizerisches Bundesstaatsrecht, Tübingen 1923
- FLEINER, F., Über die Umbildung zivilrechtlicher Institute durch das öffentliche Recht, Tübingen 1906
- FLEISCHMANN, M., Verfassungserbgut von Reich zu Reich, Tübingen 1928
- FORSTHOFF, E., Der totale Staat, Hamburg 1933
- FORSTHOFF, E., Die Krise der Gemeindeverwaltung im heutigen Staat, Berlin 1932
- FORSTHOFF, E., Die Verwaltung als Leistungsträger, Stuttgart–Berlin 1938
- FORSTHOFF, E., Recht und Sprache. Prolegomena zu einer richterlichen Hermeneutik, Tübingen 1941
- FRANK, H. (Hrsg.), Deutsches Verwaltungsrecht, München 1937
- FRANK, H. (Hrsg.), Nationalsozialistisches Handbuch für Recht und Gesetzgebung, München 1935, zit:
FRANK
- FRANK, H. – HIMMLER, H. – BEST, W. – HÖHN, R., Grundfragen der deutschen Polizei, Hamburg 1937
- FRANK, H., Die Technik des Staates, München 1942
- FRANK, H., Rechtsgrundlegung des nationalsozialistischen Führerstaates, München 1938
- FRANZEN, W., Polizeiverwaltungsgesetz, 2 Bde, Greifswald 1932, 1934
- FRAUENDORFER, M., Der ständische Gedanke im Nationalsozialismus, München 1932
- FREYER, H., Herrschaft und Planung, Hamburg 1933
- FREYTAGH-LORINGHOVEN, A. FRHR. v., Die Weimarer Verfassung in Lehre und Wirklichkeit, München 1924
- FREYTAGH-LORINGHOVEN, A. FRHR. v., Das Mandatsrecht in den deutschen Kolonien, München 1938
- FREYTAGH-LORINGHOVEN, A. FRHR. v., Deutschlands Außenpolitik 1933–1941, 9. Aufl. Berlin 1941
- FREYTAGH-LORINGHOVEN, A. FRHR. v., Die Satzung des Völkerbundes, Berlin 1926
- FREYTAGH-LORINGHOVEN, A. FRHR. v., Völkerrechtliche Neubildungen im Kriege, Hamburg 1941
- FRIEDERICHS, K., Grundzüge des Steuerrechts im Reich und in Preußen, Berlin 1925
- FRIEDRICHS, K., Polizeiverwaltungsgesetz, 2. Aufl. Berlin 1932
- FRISCH, H. v., Die Gewaltherrschaft in Österreich 1933 bis 1938, Leipzig–Wien 1938
- FRISCH, H. v., Die Verantwortlichkeit der Monarchen und höchsten Magistrate, Berlin 1904
- FRISCH, H. v., Lehrbuch des österreichischen Verfassungsrechts, Wien 1932
- FRISCH, H. v., Monroedoktrin und Weltpolitik der Vereinigten Staaten von Nordamerika, Wien 1917
- FRISCH, H. v., Politische Gestalten aus früheren Jahrhunderten, Wien 1939
- FRITERS, A., Revolutionsgewalt und Notstandsrecht. Rechtsstaatliches und Naturrechtliches, Berlin 1919
- GÄRTNER, W. – LÖSER, E. – SCHNEIDER, L., Handwörterbuch der Verwaltungspraxis, Berlin 1930
- GAUWEILER, O., Die Rechtseinrichtungen und Rechtsaufgaben der Bewegung, München 1939
- GEBHARD, L., Handkommentar zur Verfassung des Deutschen Reiches vom 11. August 1919, München 1932
- GERBER, H., Auf dem Wege zum Neuen Reiche. Eine Sammlung politischer Vorträge und Aufsätze aus deutscher Notzeit 1919–1931, Stuttgart 1934
- GERBER, H., Das ewige Reich, Tübingen 1935

- GERBER, H., Die Beschränkungen der deutschen Souveränität nach dem Versailler Verträge, Berlin 1927
- GERBER, H., Die weltanschaulichen Grundlagen des Staates, Stuttgart 1930
- GERBER, H., Freiheit und Bindung der Staatsgewalt, Tübingen 1932
- GERBER, H., Minderheitenrecht im Deutschen Reich, Berlin 1929
- GERBER, H., Politische Erziehung des Beamtentums im Nationalsozialistischen Staat, Tübingen 1933
- GERBER, H., Staatsrechtliche Grundlinien des Neuen Reiches, Tübingen 1933
- GIACOMETTI, Z., Die Genesis von Cavours Formel «libera chiesa in libero stato», Aarau 1919
- GIERKE, O. v., Das Wesen der menschlichen Verbände (1902), Neudruck Darmstadt 1954
- GIESE, F. – HOCHÉ, W. – KAISENBERG, G., Die deutsche Verwaltungs-Kartothek, Dortmund 1926
- GIESE, F. – MENZEL, E., Vom deutschen Völkerrechtsdenken der Gegenwart, Frankfurt 1938
- GIESE, F. – NEUWIEM, E. – CAHN, E., Deutsches Verwaltungsrecht, in: Die Beamtenhochschule, 4 Bde, Berlin 1930
- GIESE, F. – VOLKMANN, E., Die Preußische Verfassung vom 30. November 1920. Kommentar, 2. Aufl. Berlin 1926
- GIESE, F., Das Berufsbeamtentum im Deutschen Volksstaat, Berlin 1929
- GIESE, F., Deutsches Staatsrecht, Berlin–Wien 1930
- GIESE, F., Die Grundrechte, Tübingen 1905
- GIESE, F., Die Verfassung des Deutschen Reiches, Berlin 1919
- GIESE, F., Grundriß des Reichsstaatsrechts, 5. Aufl. Bonn 1930
- GLASER, A., Die rechtliche Stellung des geschäftsführenden Gesamtministeriums nach der hessischen Verfassung vom 12. 12. 1919, jur. Diss. Gießen 1934
- GLOCKNER, K., Badisches Verfassungsrecht, 2. Aufl. Karlsruhe 1930
- GLUNGLER, W., Die Erfüllung des Staatsgedankens, München–Leipzig 1932
- GLUNGLER, W., Die Lehre vom neuen Staat: Grundgedanken einer Wiederkehr des Staates, Darmstadt 1934
- GLUNGLER, W., Entwicklung und Gestaltung als Prinzipien der Rechts- und Wirtschaftspolitik, München–Leipzig 1930
- GLUNGLER, W., Grundlagen der Politik, München 1936
- GLUNGLER, W., Prolegomena zur Rechtspolitik, München–Leipzig 1931
- GLUNGLER, W., Rechtsschöpfung und Rechtsgestaltung, München–Leipzig 1929
- GLUNGLER, W., Volk und Staat, München–Leipzig 1936
- GMELIN, H., Einführung in das Reichsverfassungsrecht, Leipzig 1929
- GMELIN, H., Entspricht der zweite Reichsverfassungs-Entwurf unseren Erwartungen?, o. O. (Gießen) 1919
- GMELIN, H., Warum ist der Reichsverfassungsentwurf für uns Süddeutsche unannehmbar?, Gießen o. J. (1919)
- GOLTZ, H. FRHR. v. D., Die Wohnungsinspektion und ihre Ausgestaltung durch das Reich, Göttingen 1900
- GÖRING, H., Die Rechtssicherheit als Grundlage der Volksgemeinschaft, Hamburg 1935
- GRAU, R., Die Diktaturgewalt des Reichspräsidenten und der Landesregierungen auf Grund des Artikels 48 der Reichsverfassung, Berlin 1922
- GROTEWOHL, O., Die Verfassung der Gemeinden und Kreise im Freistaat Braunschweig, Braunschweig 1925
- GRUNSKY, H. A., Der Einbruch des Judentums in die Philosophie, Berlin 1937
- GRUNWALD, M. (Hrsg.), Englische Sozialreformer, Leipzig 1897
- GUMFLOWICZ, L., Das österreichische Staatsrecht, 3. Aufl. besorgt von R. BISCHOFF, Wien 1907
- GUMFLOWICZ, L., Verwaltungslehre mit besonderer Berücksichtigung des österreichischen Verwaltungsrechts, Innsbruck 1882
- GÜRKE, N., Der Einfluß jüdischer Theoretiker auf die deutsche Völkerrechtslehre, Berlin o. J. (1937)
- GÜRKE, N., Grundzüge des Völkerrechts, Berlin 1936
- GÜRKE, N., Volk und Völkerrecht, Tübingen 1935
- HAEFFNER, W., Leitfaden des deutschen und württembergischen Verwaltungsrechts, Stuttgart 1933
- HALLER, F., Handwörterbuch der württembergischen Verwaltung, Stuttgart 1915
- HAMEL, W., Reich und Staat im Mittelalter, Hamburg 1944
- HAPPACH, M., Besonderheiten der Verfassung des Freistaates Anhalt, jur. Diss. Halle 1924
- HARNACK, E. v., Die Praxis der öffentlichen Verwaltung, Berlin 1936

- HATSCHEK, J., Deutsches und preußisches Staatsrecht, 2 Bde, Berlin 1922
- HATSCHEK, J., Die Selbstverwaltung in politischer und juristischer Bedeutung, Leipzig 1898
- HATSCHEK, J., Institutionen des Deutschen Staatsrechtes, 3 Bde, 1923, 1924, 1926
- HATSCHEK, J., Institutionen des deutschen und preußischen Verwaltungsrechts, Leipzig–Erlangen 1919 (7./8. Aufl. von E. KURTZIG)
- HATSCHEK, J., Völkerrecht als System rechtlich bedeutsamer Staatsakte, Erlangen 1923
- HECK, PH., Begriffsbildung und Interessenjurisprudenz, Tübingen 1932
- HECK, PH., Das Problem der Rechtsgewinnung, Tübingen 1912
- HECKEL, J. – HENKEL, H. – WALZ, G. A. – LARENZ, K., Berichte über die Lage und das Studium des öffentlichen Rechts, Hamburg 1935
- HECKEL, J., Der Einbruch jüdischen Geistes in das deutsche Staats- und Kirchenrecht, Hamburg 1937
- HECKEL, J., Wehrverfassung und Wehrrecht des Großdeutschen Reiches, 1. Teil: Gestalt und Recht der Wehrmacht. Der Waffendienst, Hamburg 1939
- HEDEMANN, J. W., Das bürgerliche Recht und die neue Zeit, Jena 1919
- HEDEMANN, J. W., Die Flucht in die Generalklauseln. Eine Gefahr für Recht und Staat, Tübingen 1933
- HEDEMANN, J. W., Werden und Wachsen im Bürgerlichen Recht, Berlin 1913
- HEFFTER, A. W., Das europäische Völkerrecht der Gegenwart, 8. Aufl. Berlin 1888
- HEILBORN, P., Das System des Völkerrechts, Berlin 1896
- HEINEMANN, G. W., Kassenarztrecht, 2. Aufl. Berlin 1932
- HEINRICH, W., Das Ständewesen: mit besonderer Berücksichtigung der Selbstverwaltung der Wirtschaft, Jena 1922
- HELD, H. J., Gebiet und Boden in den Rechtsgestalten der Gebietshoheit und Dinglichkeit, Breslau 1937
- HELD, H. J., Volk, Recht und Staat im Lichte deutscher Rechtserneuerung, Berlin 1935
- HELFRITZ, H., Der geschichtliche Bestand und die legislative Verwertbarkeit von Widerruf, Abbitte und Ehrenerklärung, jur. Diss. Greifswald 1905
- HELFRITZ, H., Die Vertretung der Städte und Landgemeinden der östlichen Provinzen Preußens, ein Beitrag zur Organlehre, Berlin 1916
- HELFRITZ, H., Geschichte der Preußischen Heeresverwaltung, Berlin–Leipzig–München 1938
- HELLER, H., Die Souveränität. Ein Beitrag zur Theorie des Staats- und Völkerrechts, 1927
- HELLER, H., Gesammelte Schriften, 3 Bde, hrsgg. v. M. DRATH, G. NIEMEYER, O. STAMMER, F. BORINSKI, Leiden 1971, 2. Aufl. Tübingen 1992
- HELLER, H., Hegel und der nationale Machtstaatsgedanke in Deutschland, Leipzig–Berlin 1921
- HELLER, H., Staatslehre, Leiden 1934
- HELMREICH, K., Grundriß des bayerischen Verwaltungsrechts unter Berücksichtigung des Reichsrechts, München 1928
- HENKEL, H., Die Unabhängigkeit des Richters in ihrem neuen Sinngehalt, Hamburg 1934
- HENLE, J. v., Handbuch der inneren Verwaltung für Bayern rechts d. Rheins, München 1925
- HENRICH, W., Die Verfassung als Rechtsinhaltsbegriff. Gesellschaft, Staat und Recht. Untersuchungen zur Reinen Rechtslehre, Wien 1931
- HENRICH, W., Theorie des Staatsgebietes, entwickelt aus der Lehre von den lokalen Kompetenzen der Staatsperson, Wien–Leipzig 1922
- HENSEL, A., Der Finanzausgleich im Bundesstaat in seiner staatsrechtlichen Bedeutung, Berlin 1922
- HENSEL, A., Grundrechte und politische Weltanschauung, Tübingen 1931
- HENSEL, A., Steuerrecht, Berlin 1924 (3. Aufl. 1933)
- HERNSTADT, E., Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung (AVAVG), Berlin 1927
- HERRFAHRDT, H., Das Problem der berufständischen Vertretung von der französischen Revolution bis zur Gegenwart, Stuttgart 1921
- HERRFAHRDT, H., Der Aufbau des neuen Staates, Berlin 1932
- HERRFAHRDT, H., Die Einigung der Berufsstände als Grundlage des neuen Staates, Bonn 1919
- HERRFAHRDT, H., Die Kabinettsbildung nach der Weimarer Verfassung unter dem Einfluß der politischen Praxis, Berlin 1927
- HERRFAHRDT, H., Revolution und Rechtswissenschaft. Untersuchung über die juristische Erfassbarkeit von Revolutionsvorgängen und ihre Bedeutung für die allgemeine Rechtslehre, Greifswald 1930
- HERRFAHRDT, H., Werden und Gestalt des Dritten Reiches, Berlin 1933
- HERRNRITT, R. H., Das Verwaltungsverfahren, Wien 1932
- HERRNRITT, R. H., Grundlehren des Verwaltungsrechts, Tübingen 1921

- HERRNRIIT, R. H., Österreichisches Verwaltungsrecht, Tübingen 1925
- HERZL, TH., Der Judenstaat. Versuch einer modernen Lösung der Judenfrage, Wien und Leipzig 1896
- HEUSS, TH., Kriegssozialismus, Stuttgart 1915
- HEYLAND, C., Deutsches Beamtenrecht, Berlin 1938
- HEYMANN, E., Die Rechtsformen der militärischen Kriegswirtschaft als Grundlage des neuen deutschen Industrierechts, Marburg 1921
- HINTZE, O. – MEINECKE, F. – ONKEN, H. – SCHUMACHER, H., Deutschland und der Weltkrieg, Leipzig 1915
- HIPPEL, E. v., Bacon und das Staatsdenken des Materialismus, Halle 1939
- HIPPEL, E. v., Bacon und Goethe als Staatsdenker, Freiburg 1941
- HIPPEL, E. v., Die Krieger Gottes. Die Regel Benedikts als Ausdruck frühchristlicher Gemeinschaftsbildung, Halle 1936
- HIPPEL, E. v., Einführung in die Rechtstheorie, Berlin 1932
- HIPPEL, E. v., Mensch und Gemeinschaft. Die Stufen des politischen Bewußtseins und die Aufgaben der Gegenwart, Leipzig 1935
- HIPPEL, E. v., Rechtsgesetz und Naturgesetz, Halle 1942
- HIPPEL, E. v., Untersuchungen zum Problem des fehlerhaften Staatsakts, Berlin 1924
- HIRSCH, P., Der Weg der Sozialdemokratie zur Macht in Preußen, Berlin 1929
- HOFACKER, W., Grundrechte und Grundpflichten der Deutschen, Stuttgart 1926
- HOFFMANN, K. H. L., Das württembergische Finanzrecht, Tübingen 1857
- HOFMANN, K., Die Disziplinarverhältnisse der Hessischen Staats- und Gemeindebeamten, jur. Diss. Gießen 1927
- HÖHN, R. (Hrsg.), Das ausländische Verwaltungsrecht. Wesen, Aufgabe und Stellung der Verwaltung in Italien, Frankreich, Großbritannien und USA, Berlin 1940
- HÖHN, R. – MAUNZ, TH. – SWOBODA, E., Grundfragen der Rechtsauffassung, München 1938
- HÖHN, R., Artur Mahraun, der Wegweiser zur Nation, Rendsburg 1929
- HÖHN, R., Der bürgerliche Rechtsstaat und die neue Front, Berlin 1929
- HÖHN, R., Der individualistische Staatsbegriff und die juristische Staatsperson, Berlin 1935
- HÖHN, R., Die Wandlung im staatsrechtlichen Denken, Hamburg 1934
- HÖHN, R., Otto von Gierkes Staatslehre und unsere Zeit, Hamburg 1936
- HÖHN, R., Rechtsgemeinschaft und Volksgemeinschaft, Hamburg 1935
- HÖHN, R., Verfassungskampf und Heereiseid, Leipzig 1938
- HÖHN, R., Vom Wesen der Gemeinschaft, Berlin 1934
- HOLD-FERNECK, A., Der Staat als Übermensch. Zugleich eine Auseinandersetzung mit der Rechtslehre Kelsens, Jena 1926
- HOLD-FERNECK, A., Lehrbuch des Völkerrechts, Leipzig 1930, 1932
- HOLSTEIN, G., Die Grundlagen des evangelischen Kirchenrechts, Tübingen 1928
- HOLSTEIN, G., Die Lehre der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkung, Berlin 1921
- HOLTZENDORFF, F. v., Handbuch des Völkerrechts, 4 Bde, Berlin 1885–1889
- HORKHEIMER, M. – ADORNO, TH. W., Dialektik der Aufklärung (1944), Amsterdam 1947
- HORNEFFER, R., Die Entstehung des Staates. Eine staatstheoretische Studie, Tübingen 1933
- HUBER, E. R. (Hrsg.), Idee und Ordnung des Reiches, 2. Bde, Hamburg 1942, 1943
- HUBER, E. R., Das Deutsche Reich als Wirtschaftsstaat, Tübingen 1931
- HUBER, E. R., Die Gestalt des deutschen Sozialismus, Hamburg 1934
- HUBER, E. R., Verfassung, Hamburg 1937
- HUBER, E. R., Verfassungsrecht des Großdeutschen Reiches, Hamburg 1939
- HUBER, E. R., Wesen und Inhalt der politischen Verfassung, Hamburg 1935
- HUBER, E. R., Wirtschaftsverwaltungsrecht, Tübingen 1932
- HUBER, H., Der Aufbau des deutschen Hochschulwesens, Gräfenhainichen 1939
- HUBER, R., Die Verfassung des Freistaates Preußen vom 30. November 1920. Kommentar, Mannheim u. a. 1921
- HÜBNER, R., Die Staatsform der Republik, Bonn–Leipzig 1919
- HÜBNER, R., Widerstände gegen den Einheitsstaat, Jena 1929
- HUE DE GRAIS, R. GRAF v., Handbuch der Verfassung und Verwaltung in Preußen und dem Deutschen Reiche, 22. Aufl. Berlin 1914 (HUE DE GRAIS–PETERS–HOCHÉ, 26. Aufl. Berlin 1930)
- HUECK, A., Handbuch des Arbeitsrechts, 3. Buch: Das Tarifrecht, Stuttgart 1922
- HUGELMANN, K. G., Das Nationalitätenrecht im alten Österreich, Wien 1934

- HUGELMANN, K. G., Volk und Staat im Wandel deutschen Schicksals, Essen 1940
- HUGO, C. (= LINDEMANN, H.), Die deutsche Städteverwaltung. Ihre Aufgaben auf dem Gebiete der Volkshygiene, des Städtebaus und des Wohnungswesens, Stuttgart 1901
- HUGO, C. (= LINDEMANN, H.), Städteverwaltung und Municipal- Socialismus in England, Stuttgart 1897
- HUNKE, H., Lippe und seine Stellung in der Reichsreform, Hannover 1932
- INAMA-STERNEGG, K. Th. v., Verwaltungslehre in Umrissen, Innsbruck 1870
- IPSEN, H. P., Politik und Justiz. Das Problem der justizlosen Hoheitsakte, Hamburg 1937
- IPSEN, H. P., Von Groß-Hamburg zur Hansestadt Hamburg, Berlin 1938
- IPSEN, H. P., Widerruf gültiger Verwaltungsakte, Berlin 1932
- ISRAËL, C., Geschichte des Reichskirchenrechts, Berlin 1922
- JACOBI, E., Der Rechtsbestand der deutschen Bundesstaaten, Leipzig 1917
- JACOBI, E., Einheitsstaat oder Bundesstaat, Leipzig 1919
- JACOBI, E., Grundlehren des Arbeitsrechts, Leipzig 1927
- JACOBY, G., Der Finanzausgleich. Eine begriffliche Untersuchung, Münster 1930
- JÄGER, H. u. a., AVAVG, Stuttgart 1928
- JAHREISS, H., Chamberlains Friedensplan und der englische Weltordnungsanspruch, Köln 1940
- JAHREISS, H., Der Problem der rechtlichen Liquidation des Weltkrieges für Deutschland, Leipzig 1924
- JAHREISS, H., Der Revisionskampf um Europa, die Krise des Völkerbunds, Leipzig 1934
- JAHREISS, H., Paris 1919 und Europa. Die Ordnungsversuche der atlantischen Weltmächte, Hamburg 1943
- JAHREISS, H., System des deutschen Verfassungsrechts in Tafeln und Übersichten, Tübingen 1930
- JASPERS, K., Die geistige Situation der Zeit, Berlin 1931
- JASTROW, I., Sozialpolitik und Verwaltungswissenschaft, Berlin 1902
- JELLINEK, G., Allgemeine Staatslehre, 3. Aufl. (5. Nachdruck 1928, Nachdruck Darmstadt 1959)
- JELLINEK, G., Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte, 3. Aufl. München und Leipzig 1919
- JELLINEK, G., Die Lehre von den Staatenverbindungen, Wien 1882
- JELLINEK, G., System der subjektiven öffentlichen Rechte, Tübingen 1905
- JELLINEK, G., Verfassungsänderung und Verfassungswandlung. Eine staatsrechtlich-politische Abhandlung, Berlin 1906
- JELLINEK, W., Der fehlerhafte Staatsakt und seine Wirkungen: Eine verwaltungs- und prozeßrechtliche Studie, Tübingen 1908
- JELLINEK, W., Gesetz, Gesetzesanwendung und Zweckmäßigkeitserwägung: Eine staats- und verwaltungsrechtliche Studie, Leipzig 1912
- JELLINEK, W., Grenzen der Verfassungsgesetzgebung, Berlin 1931
- JELLINEK, W., Verfassung und Verwaltung des Reichs und der Länder, Leipzig u. a. 1927
- JELLINEK, W., Verwaltungsrecht, 3. Aufl. Berlin 1931
- JERUSALEM, F. W., Der Staat. Ein Beitrag zur Staatslehre, Jena 1934
- JERUSALEM, F. W., Die Staatsgerichtsbarkeit, Tübingen 1930
- JERUSALEM, F. W., Gemeinschaft und Staat, Tübingen 1930
- JERUSALEM, F. W., Grundzüge der Soziologie, Jena 1930
- JERUSALEM, F. W., Soziologie des Rechts, I, Jena 1925
- JERUSALEM, F. W., Über den Begriff der Nation, Jena 1932
- JERUSALEM, F. W., Völkerrecht und Soziologie, Jena 1921
- JESCHKE, H. – H., Die Juristische Ausbildung in Preussen und im Reich, Berlin 1939
- JESERICHE, K. G. A., Das kommunalwissenschaftliche Institut an der Universität Berlin, Stuttgart–Berlin 1936
- JUNG, E., Subjektives und objektives Recht – die neue Rechtsquellenlehre, Marburg 1939
- JÜNGER, E., Der Arbeiter (1932), in: Sämtl. Werke 8, Stuttgart 1981
- JÜNGER, E., Die Totale Mobilmachung, in: DERS., Blätter und Steine, Hamburg 1934
- KAHN, R., Rechtsbegriffe der Kriegswirtschaft, Berlin–Leipzig 1918
- KAHN-FREUND, O., Das soziale Ideal des Reichsarbeitsgerichts. Eine kritische Untersuchung zur Rechtsprechung des Reichsarbeitsgerichts, Mannheim 1931
- KASER, M., Römisches Recht als Gemeinschaftsordnung, Tübingen 1939
- KASKEL, W. (Hrsg.), Koalition und Koalitionskampfmittel, Berlin 1925

- KASKEL, W., Arbeitsrecht, Berlin 1925
- KASKEL, W., Das neue Arbeitsrecht. Systematische Einführung, Berlin 1920
- KAUFMANN, E., Bismarcks Erbe in der Reichsverfassung, Berlin 1917
- KAUFMANN, E., Das Wesen des Völkerrechts und die Clausula rebus sic stantibus – Rechtsphilosophische Studie zum Rechts-, Staats- und Vertragsbegriffe, Tübingen 1911
- KAUFMANN, E., Der Völkerbund, Weimar 1932
- KAUFMANN, E., Deutsche Hypothekenforderungen in Polen, Berlin 1922
- KAUFMANN, E., Gesammelte Schriften I–III, Göttingen 1960 zit: KAUFMANN, Ges. Schr.
- KAUFMANN, E., Grundfragen der künftigen Reichsverfassung, Berlin 1919
- KAUFMANN, E., Kritik der neukantischen Rechtsphilosophie, Tübingen 1921
- KAUFMANN, E., Studien zur Staatslehre des monarchischen Prinzipes, Leipzig 1906
- KAUFMANN, F., Logik und Rechtswissenschaft. Grundriss eines Systems der reinen Rechtslehre, Tübingen 1922
- KELLER, H. K. E. L., Das Recht der Völker, Berlin 1938
- KELSEN, H., Allgemeine Staatslehre, Berlin 1925
- KELSEN, H., Das Problem der Souveränität und die Theorie des Völkerrechts, Tübingen 1920
- KELSEN, H., Der soziologische und der juristische Staatsbegriff, Tübingen 1922
- KELSEN, H., Der Staat als Integration. Eine prinzipielle Auseinandersetzung, Wien 1930
- KELSEN, H., Die Verfassungsgesetze der Republik Deutschösterreich, Wien–Leipzig 1919
- KELSEN, H., Grenzen zwischen juristischer und soziologischer Methode, Tübingen 1921
- KELSEN, H., Hauptprobleme der Staatsrechtslehre. Entwickelt aus der Lehre vom Rechtssatze, Tübingen 1911, 2. Aufl. 1923
- KELSEN, H., Österreichisches Staatsrecht. Ein Grundriß, entwicklungsgeschichtlich dargestellt, Tübingen 1923
- KELSEN, H., Reine Rechtslehre, Leipzig u. a. 1934
- KELSEN, H., Vom Wesen und Wert der Demokratie, Tübingen 1920
- KELSEN, H., Wer soll Hüter der Verfassung sein?, Berlin 1931
- KELTER, F., Das Volk als Grundbegriff der Staatslehre. Bemühung um einen Beitrag zur nationalsozialistischen Staatswissenschaft, Lünen i. W. 1936
- KIER, H., Der Österreichische Verfassungsgerichtshof im Rahmen der Verfassungspolitik, Graz 1928
- KLAUSENER, E. – KERSTIENS, C. – KEMPNER, R. W., Polizeiverwaltungsgesetz, Berlin 1932
- KLEIS, F., Die Geschichte der sozialen Versicherung in Deutschland, Berlin 1928
- KLEIN, F., Die mittelbare Haftung im Völkerrecht, Frankfurt 1941
- KLUMKER, CHR. J., Kinder- und Jugendfürsorge, Langensalza 1923
- KNEUER, H., Kurzes Handbuch des Bayerischen Verwaltungsrechts, Allg. Teil, Leipzig 1928
- KNORR, H., Öffentliches und privates Recht im Umbruch des Rechtsdenkens, jur. Diss. Halle 1938
- KOELLREUTTER, O., Das parlamentarische System in den deutschen Landesverfassungen, Tübingen 1921
- KOELLREUTTER, O., Der deutsche Führerstaat, Tübingen 1934
- KOELLREUTTER, O., Der nationale Rechtsstaat, Tübingen 1932
- KOELLREUTTER, O., Deutsches Verwaltungsrecht, Berlin 1936
- KOELLREUTTER, O., Die Gestaltung der deutschen politischen Einheit, Berlin 1934
- KOELLREUTTER, O., Die nationale Revolution und die Reichsreform, Berlin 1933
- KOELLREUTTER, O., Grundfragen des völkischen und staatlichen Lebens im deutschen Volksstaate, Berlin–Charlottenburg 1935
- KOELLREUTTER, O., Grundriß der Allgemeinen Staatslehre, Tübingen 1933
- KOELLREUTTER, O., Integrationslehre und Reichsreform, Tübingen 1929
- KOELLREUTTER, O., Parteien und Verfassung im heutigen Deutschland, Stuttgart 1932
- KOELLREUTTER, O., Volk und Staat in der Verfassungskrise, Berlin 1933
- KOELLREUTTER, O., Volk und Staat in der Weltanschauung des Nationalsozialismus, Berlin–Charlottenburg 1935
- KOELLREUTTER, O., Vom Sinn und Wesen der nationalen Revolution, Tübingen 1933
- KOELLREUTTER, O., Zur Entwicklung der deutschen Reichseinheit, Jena 1935
- KÖHLER, L. v., Grundlehren des Deutschen Verwaltungsrechts, Stuttgart – Berlin 1935
- KÖHLER, L. v., Zur Frage der Vereinfachung der Organisation in der inneren Staatsverwaltung Württembergs, Tübingen 1919
- KÖHLER, L. v., Zur Geschichte der Revolution in Württemberg. Ein Bericht, Stuttgart 1930
- KORMANN, K., System der rechtsgeschäftlichen Staatsakte, Berlin 1910

- KORMANN, K. – LIST, F., Einführung in die Praxis des Deutschen Verwaltungsrechts, 2. Aufl. Tübingen 1930
- KÖTTGEN, A., Das deutsche Berufsbeamtentum und die parlamentarische Demokratie, Berlin–Leipzig 1928
- KÖTTGEN, A., Deutsche Verwaltung, 3. Aufl. Berlin 1944
- KÖTTGEN, A., Die Krise der kommunalen Selbstverwaltung, Tübingen 1931
- KRABBE, H., Die Lehre von der Rechtssouveränität, Groningen 1906
- KRAISS, E., Das klagbare subjektive öffentliche Recht im deutschen Führerstaat, Diss. Tübingen 1935
- KRATZER, J., Die Verfassungsurkunde des Freistaats Bayern vom 14. August 1919, München 1925
- KRAUS, H. – RÖDIGER, G., Urkunden zum Friedensvertrag, Berlin 1920–21
- KRAUSE, J., Reichsverordnung über Erwerbslosenfürsorge, Stuttgart 1920
- KRAUSS, G. – SCHWEINICHEN, O. v., Disputation über den Rechtsstaat. Mit einer Einleitung und einem Nachwort von CARL SCHMITT, Hamburg 1935
- KRIECK, E., Die deutsche Staatsidee, 3. Aufl. Leipzig 1934
- KRIECK, E., Die Erneuerung der Universität, Frankfurt 1933
- KRÜGER, H.(EINRICH), Die Verfassung der nationalsozialistischen Revolution, Dresden 1933
- KRUPA, H., Otto von Gierke und die Probleme der Rechtsphilosophie, Breslau 1940
- KÜCHENHOF, G., Nationaler Gemeinschaftsstaat, Volksrecht und Volksrechtsprechung, Berlin 1934
- KUEHNE, H. – RAWICZ, E., Die Krisenfürsorge des Staats und der Gemeinden, Berlin 1931
- KÜHNEL, G., Elemente der Verwaltungslehre nach juristischen und soziologischen Gesichtspunkten, Leipzig–Wien 1934
- KÜLPER, F., Der Begriff der Polizei im mecklenburg-schwerinschen Recht, Rostock 1925
- LABAND, P., Deutsches Reichsstaatsrecht, 7. Aufl. bearb. v. O. MAYER, Tübingen 1919
- LABAND, P., Staatsrecht des Deutschen Reiches, 5. Aufl. Freiburg 1911
- LAFORÉ, W., Deutsches Verwaltungsrecht, München 1937
- LAMMERS, H. H. – PFUNDTNER, H. (Hrsg.), Grundlagen, Aufbau und Wirtschaftsordnung des nationalsozialistischen Staates, Berlin–Wien 1939
- LANGE, H., Die Entwicklung der Wissenschaft vom Bürgerlichen Recht seit 1933. Eine Privatrechtsgeschichte der neuesten Zeit, Tübingen 1941
- LANGE, H., Vom Gesetzesstaat zum Rechtsstaat, Tübingen 1934
- LARENZ, K., Rechtsperson und subjektives Recht, Berlin 1935
- LASSAR, G., Das Reichsverwaltungsgericht. Eine Kritik des Regierungsentwurfs, Berlin 1930
- LASSAR, G., Der Erstattungsanspruch im Verwaltungs- und Finanzrecht, Tübingen 1921
- LASSAR, G., Grundbegriffe des preußischen Wegerechts, Berlin 1919
- LASSAR, G., Hoheitsfunktion und Dienstverhältnis preußischer Kommunalangestellter in ihren gegenseitigen Beziehungen, Hamburg 1931
- LASSAR, G., Juristische Studienreform. Ein Beitrag zum Bildungsproblem der Gegenwart, Berlin 1931
- LAUN, R. v., Das freie Ermessen und seine Grenzen, Leipzig–Wien 1910
- LAUN, R. (v.), Das positive Recht der nationalen Minderheiten, Berlin 1921
- LAUN, R. (v.), Recht und Sittlichkeit, Hamburg 1924 (3. Aufl. 1935)
- LAYER, M., Geschichte der Staatstheorien, Leipzig 1925
- LAYER, M., Prinzipien des Enteignungsrechts, Leipzig 1902
- LAYER, M., Zur Lehre vom öffentlich-rechtlichen Vertrag, Graz–Leipzig 1916
- LEERS, J. v. – BECKER, W., Nationalsozialistische Staatskunde, Potsdam–Leipzig 1939
- LEHFELD, B., Die Erwerbslosenfürsorge, Berlin 1920
- LEHMANN, H., Die Kriegsbeschlagnahme als Mittel der Organisation der Rohstoff- und Lebensmittelversorgung, Jena 1916
- LEHMANN-RÜSSBÜLDT, O., Der Kampf der Deutschen Liga für Menschenrechte, Berlin 1927
- LEIBHOLZ, G., Das Wesen der Repräsentation und der Gestaltwandel der Demokratie im 20. Jahrhundert, 1929, 2. Aufl. Berlin 1960
- LEIBHOLZ, G., Die Auflösung der liberalen Demokratie in Deutschland und das autoritäre Staatsbild, München 1933
- LEIBHOLZ, G., Die Gleichheit vor dem Gesetz, Berlin 1925
- LEMMEL, H., Die Volksgemeinschaft, ihre Erfassung im werdenden Recht, Stuttgart–Berlin 1941
- LENT, F., Parlamentarismus und Führertum. Die Erneuerung des Führertums in der Gegenwart, Langensalza 1929

- LENZ, A., Der Wirtschaftskampf der Völker und seine internationale Regelung, Stuttgart 1920
- LICHTENBERGER, W., Die Besonderheiten des oldenburgischen Verfassungsrechts, Diss. Bonn 1933
- LIEBISCH, A., Steuerrecht und Privatrecht. Ein Beitrag zur Förderung der Rechtseinheit, Köln 1933
- LIERMANN, H., Das deutsche Volk als Rechtsbegriff im Reichs-Staatsrecht der Gegenwart, Berlin-Bonn 1927
- LIERMANN, H., Deutsches evangelisches Kirchenrecht, Stuttgart 1933
- LINDEMANN, H. (Hrsg.), Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften, 4 Bde, Jena 1914-1924, Erg. Bde I, II, Jena 1927
- LINDEMANN, H., Über Begriff und Bedeutung der Kommunalwissenschaft, Berlin 1916
- LINGG, E., Empirische Untersuchungen zur allgemeinen Staatslehre, Wien 1890
- LISZT, F. v., Das Völkerrecht, systematisch dargestellt, Berlin 1898 (11. Aufl. 1918, bearb. von M. FLEISCHMANN, 1925)
- LOENING, H., Die Verfassung des Landes Thüringen, Weimar 1922
- LOEWENSTEIN, K., Erscheinungsformen der Verfassungsänderung. Verfassungsdogmatische Untersuchungen zu Art. 76 der Reichsverfassung, Tübingen 1931
- LOEWENSTEIN, M. v., Praktikum des öffentlichen Rechts, Halle 1927
- LORENZ, CH., Zehn-Jahres-Statistik des Hochschulbesuchs und der Abschlußprüfungen, 2 Bde, Berlin 1943
- LOTMAR, PH., Der Arbeitsvertrag. Nach dem Privatrecht des Deutschen Reiches, Bd. I, Leipzig 1902
- LOTMAR, PH., Schriften zu Arbeitsrecht, Zivilrecht und Rechtsphilosophie, hrsgg. v. J. RÜCKERT, Frankfurt 1992
- LÜDERS, M. E., Das Reichsgesetz für Jugendwohlfahrt, Berlin o. J. (1922)
- LUKAS, J., Deutschland und die Idee des Völkerbundes, Münster 1921
- LUKAS, J., Die organisatorischen Grundgedanken der neuen Reichsverfassung, Tübingen 1920
- LYMPIUS, W. v., Die Verfassung und Verwaltung in Preußen und im Deutschen Reich, 2. Aufl. Berlin 1928
- MÄDING, E., Die staatsrechtliche Stellung der NSDAP, Leipzig 1936
- MANES, A. – KÖNIGSBERGER, P., Kommentar zum Versicherungsgesetz für Angestellte v. 20. 12. 1911, Berlin – Leipzig 1912
- MARSCHALL v. BIEBERSTEIN, F. FRHR., Vom Kampf des Rechtes gegen die Gesetze, Stuttgart 1927
- MARSCHALL v. BIEBERSTEIN, F. FRHR. v., Verfassungsrechtliche Reichsgesetze, Mannheim 1924
- MARTENS, G. F., Völkerrecht, übersetzt v. K. BERGBOHM, Berlin 1883-1886
- MARTITZ, F. v., Die Monarchie als Staatsform, Berlin 1903
- MASS, K., Das Verwaltungsrecht, 3. Aufl. Berlin 1927
- MAUNZ, TH., Das Reich der spanischen Großmachtzeit, Hamburg 1944
- MAUNZ, TH., Gestalt und Recht der deutschen Polizei, Hamburg 1943
- MAUNZ, TH., Neue Grundlagen des Verwaltungsrechts, Hamburg 1934
- MAUNZ, TH., Verwaltung, Hamburg 1937
- MAYER, B., Das Privatrecht des Krieges in materieller und formeller Beziehung, München u. a. 1915
- MAYER, H., Die Polizeigewalt in Hessen. Geschichtliche Entwicklung und geltendes Recht, jur. Diss. Gießen 1931
- MAYER, M. E., Rechtsphilosophie, Berlin 1922
- MAYER, O., Deutsches Verwaltungsrecht, 3. Aufl. München-Leipzig 1924
- MAYER, O., Die Kaiser-Wilhelms-Universität Straßburg. Ihre Entstehung und Entwicklung, Berlin und Leipzig 1922
- MAYRHOFER, E., Handbuch des politischen Verwaltungsdienstes, 5. Aufl., 7 Bde, Wien 1895 ff.
- MEDICUS, F. A., Das Reichsministerium des Innern. Geschichte und Aufbau, Berlin 1940
- MEDICUS, F. A., Reichsreform und Länderkonferenz. Die Beratungen und Beschlüsse der Länderkonferenz und ihrer Ausschüsse, Berlin 1930
- MEIER, F., Die Trennung des Staats- vom Domänial-Haushalt in Lippe, Diss. rer. pol. Frankfurt 1926
- MEINECKE, F., Aphorismen und Skizzen zur Geschichte, Leipzig 1942
- MEINECKE, F., Die Reform des preußischen Wahlrechts, Berlin 1917
- MEISSNER, O., Das neue Staatsrecht des Reichs und der Länder, Berlin 1921, 2. Aufl. 1923
- MEISSNER, O. – KAISENBERG, G., Staats- und Verwaltungsrecht im Dritten Reich, Berlin 1935
- MELLIES, W., Lippische Gemeindeverfassung, Detmold 1927
- MENZEL, A., Beiträge zur Geschichte der Staatslehre, Wien 1929/30

- MENZEL, A., Grundriß der Soziologie, Baden – Leipzig 1938
- MENZEL, A., Kallikles. Eine Studie zur Geschichte der Lehre des Rechts des Stärkeren, Wien 1922
- MENZEL, E., Die englische Lehre vom Wesen der Völkerrechtsnorm, Breslau 1940 (2. Aufl. 1942)
- MENZEL, E., Grundlagen des neuen Staatsdenkens, Eisenach 1934
- MERK, W., Der Staatsgedanke im Dritten Reich, Stuttgart 1935
- MERK, W., Handbuch der badischen Verwaltung, 3 Bde, Karlsruhe 1925–1927
- MERK, W., Reichssteuergesetze, Bonn 1928
- MERK, W., Steuerschuldrecht, Tübingen 1926
- MERKL, A., Allgemeines Verwaltungsrecht, Wien und Berlin 1927
- MERKL, A., Die ständisch-autoritäre Verfassung Österreichs, ein kritisch-systematischer Grundriß, Wien 1935
- MERKL, A., Die Verfassung der Republik Deutschösterreich. Ein kritisch-systematischer Grundriß, Wien-Leipzig 1919
- MESS, F., Gemeindedämmerung, Leipzig 1932
- MESSERSCHMIDT, H., Das Reich im nationalsozialistischen Weltbild, 6. Aufl. Leipzig 1943
- MEYER, G. – ANSCHÜTZ, G., Lehrbuch des deutschen Staatsrechts, 7. Aufl. München und Leipzig 1914–1919
- MICHELS, R., Zur Soziologie des Parteienwesens in der modernen Demokratie. Untersuchungen über die oligarchischen Tendenzen des Gruppenlebens, Leipzig 1911
- MIRBT, H., Grundriß des Deutschen und Preußischen Steuerrechts, Leipzig 1926
- MITTELSTEIN, M., Die Verfassung der Freien und Hansestadt Hamburg vom 7. Januar 1921, 2. Aufl. Hamburg 1924
- MITZLAFF, P. – STEIN, E. (Hrsg.), Die Zukunftsaufgaben der deutschen Städte, 2. Aufl. Berlin 1925
- MOELLENDORFF, W. v., Deutsche Gemeinwirtschaft, Berlin 1916
- MOLITOR, E., Arbeitnehmer und Betrieb, zugleich ein Beitrag zur einheitlichen Grundlegung des Arbeitsrechts, Marburg 1929
- MÖLLER, P. C., Sammlung von Gesetzen und Verordnungen der Freien Hansestadt Bremen, Bremen 1927
- MORSTEIN-MARX, F., Hansestädtisches Verfassungsrecht in Gegenwart und Zukunft, Hamburg 1926
- MOSEL, C. v. D., Handwörterbuch des Verwaltungsrechts, unter besonderer Berücksichtigung des sächsischen Landesrechts, 13. Aufl. Leipzig 1927
- MOST, O., Die deutsche Stadt und ihre Verwaltung, Jena 1926
- MROZEK, A., Kommentar zur Reichsabgabenordnung, 3. Aufl. Köln 1924
- MUTHESIUS, H., Fürsorgerecht, Berlin 1928
- MYRBACH – RHEINFELD, F. FRHR. v., Grundriß des Finanzrechts, Leipzig 1906
- NAPHTALI, F., Wirtschaftsdemokratie: ihr Wesen, Weg und Ziel, Berlin 1928
- NAUMANN, F., Demokratie und Kaisertum, Berlin-Schöneberg 1900
- NAUMANN, F., Der Kaiser im Volksstaat, Berlin-Schöneberg 1917
- NAUMANN, F., Die politischen Parteien, Berlin 1910
- NAUMANN, R., Die Wandlungen im Recht des Widerrufs von Verwaltungsakten, Berlin-Wien 1939
- NAWIASKY, H., Bayerisches Verfassungsrecht, München u. a. 1923
- NAWIASKY, H., Der Bundesstaat als Rechtsbegriff, Tübingen 1920
- NAWIASKY, H., Die Stellung des Berufsbeamtentums im parlamentarischen Staat, München 1926
- NAWIASKY, H., Die Münchner Universitätskrawalle, München 1931
- NAWIASKY, H., Steuerrechtliche Grundfragen, München 1924
- NEBINGER, R., Reichspolizeirecht, Leipzig 1939
- NEESSE, G., Die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Versuch einer Rechtsdeutung, Stuttgart 1935
- NEUMANN, F., Die politische und soziale Bedeutung der arbeitsgerichtlichen Rechtsprechung, 1929
- NICOLAI, H., Der Staat im nationalsozialistischen Weltbild, Leipzig 1933
- NICOLAI, H., Grundlagen der kommenden Verfassung. Über den staatsrechtlichen Aufbau des Dritten Reiches, 4. Aufl. Berlin 1933
- NICOLAI, H., Die rassengesetzliche Rechtslehre. Grundzüge einer nationalsozialistischen Rechtsphilosophie, München 1932
- NIEDERER, W., Der Ständestaat des Faschismus. Der italienische Berufsverein und seine rechtliche Struktur, München 1932

- NIEMANN, R., Die lübeckische Landesverfassung, Lübeck 1926
- NIEMEYER, TH., Völkerrecht, Berlin 1923
- NIPPERDEY, H. C., (Hrsg.), Die Grundrechte und Grundpflichten der Reichsverfassung, 3 Bde, Berlin 1929–1930, zit.: NIPPERDEY 1–3
- NIPPERDEY, H. C., Kontrahierungszwang und diktiertter Vertrag, Jena 1920
- NIPPERDEY, H. C., Vertragstreue und Nichtzumutbarkeit der Leistung, Mannheim u. a. 1921
- NÖLDEKE, B., Die staats- und verwaltungsrechtliche Stellung des Senats und seiner Mitglieder und seine Funktion in der Gesetzgebung und im Verordnungsrecht, jur. Diss. Hamburg 1922
- NOLLAU, H., Staatsrechtliche Untersuchung über die möglichen Formen der Lösung der thüringischen Frage, Halle 1919
- NORBECK, A., Die Formen der Zusammenarbeit von Partei und Staat auf dem Gebiet der Verwaltung, Zeulenroda 1938
- NORDEN, W., Staats- und Verwaltungslehre als Grundwissenschaften der Staatsbürgerkunde, Berlin 1919
- NORDEN, W., Was bedeutet und wozu studiert man Verwaltungswissenschaft?, Berlin 1933
- NUSSBAUM, A., Das neue deutsche Wirtschaftsrecht, Berlin 1920
- OEFTERING, W., Der Umsturz 1918 in Baden, Konstanz 1920
- OESCHEY, R., Die bayerische Verfassungsurkunde vom 26. Mai 1818 und die Charte Ludwigs XVIII. vom 4. Juni 1814: Ein Beitrag zur Lehre vom monarchischen Prinzip, München 1914
- OESCHEY, R., Verfassungsurkunde des Freistaats Bayern vom 14. August 1919, München 1919
- OFNER, J., Das soziale Rechtsdenken, Gotha 1923
- PERELS, K., Der Friede von Versailles und der deutsche Staat, Hamburg 1920
- PERELS, K., Einige Grundgedanken der deutschen und bremischen Verfassung, 2. Aufl. Hamburg 1925
- PERELS, K., Hamburgische Gesetze staats- und verwaltungsrechtlichen Inhalts, Hamburg 1927
- PETERS, H., Grenzen der kommunalen Selbstverwaltung in Preußen, Berlin 1926
- PETERS, H., Zentralisation und Dezentralisation. Zugleich ein Beitrag zur Kommunalpolitik im Rahmen der Staats- und Verwaltungslehre, Berlin 1928
- PFEIFER, H., Die Staatsführung nach deutschem, italienischem und bisherigem österreichischem Recht, 1938
- PILOTY, R. – SCHNEIDER, F., Grundriß des Verwaltungsrechts in Bayern und dem Deutschen Reiche, Leipzig und Erlangen 1921 (4./5. Aufl. 1930)
- PILOTY, R., Das parlamentarische System: Eine Untersuchung seines Wesens und Wertes, Berlin und Leipzig 1917
- PILOTY, R., Die Arbeiterversicherungsgesetze des Deutschen Reiches, 2 Bde, München 1893
- PILOTY, R., Die Verfassungsurkunde des Freistaats Bayern vom 14. August 1919, München 1925
- PISTORIUS, TH. v., Staats – Verwaltungskunde, Stuttgart 1926
- PISTORIUS, TH. v., Unser Steuerrecht. Ein Vortrag, Stuttgart 1919
- PLAPPERT, W., Das Prinzip der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung und das freie Ermessen in ihrer Bedeutung für den Art. 13 des württembergischen Gesetzes über die Verwaltungs-Rechtspflege, Stuttgart 1929
- POETZSCH, F., Handausgabe der Reichsverfassung vom 11. August 1919, Berlin 1919
- POETZSCH-HEFFTER, F., Der künftige Finanzausgleich zwischen Reich, Ländern und Gemeinden, Berlin 1932
- POETZSCH-HEFFTER, F., Grundgedanken der Reichsreform, Berlin 1931
- POHL, H. – SARTORIUS, C., Modernes Völkerrecht. Eine Sammlung von Quellen und anderen Urkunden, München 1922
- POHL, H., Die Auflösung des Reichstags, Stuttgart 1921
- POHL, H., Die Elsaß-Lothringische Frage. Eine Studie zur Kritik des Versailler Vertrages, Tübingen 1927
- POHL, H., Zur Geschichte des Mischehenrechts in Preußen, Berlin 1920
- POLICKY, K., Das werdende Recht. Eine Aufsatzreihe, Wien 1938
- POPITZ, J., Der Finanzausgleich und seine Bedeutung für die Finanzlage des Reichs, der Länder und Gemeinden, Berlin 1930
- POPITZ, J., Der künftige Finanzausgleich zwischen Reich, Ländern und Gemeinden, München 1932
- POPITZ, J., Die Grundfrage des Staatskirchenrechts. Der Anspruch des Staates und das geistliche Wesen der Kirche, Leipzig 1938
- POTTHOFF, H., Die sozialen Probleme des Betriebes, Berlin 1925
- POTTHOFF, H., Wesen und Ziel des Arbeitsrechts: eine Grundlegung, Berlin 1922

- PREUSS, H., Das deutsche Volk und die Politik, Jena 1915
- PREUSS, H., Die Entwicklung des deutschen Städtewesens. Erster Band: Entwicklungsgeschichte der deutschen Städteverfassung, Leipzig 1906
- PREUSS, H., Gemeinde, Staat und Reich als Gebietskörperschaften, Berlin 1889
- PREUSS, H., Sozialpolitik im Berliner Verkehr, Jena 1911
- PREUSS, H., Staat, Recht und Freiheit, Tübingen 1926
- PREUSS, H., Verfassungspolitische Entwicklungen in Deutschland und Westeuropa, hrsgg. v. H. HINTZE, Berlin 1927
- RADBRUCH, G., Grundzüge der Rechtsphilosophie, Leipzig 1914
- RAHN, H.-G., Staatsrecht und Verwaltungsaufbau, 7. Aufl. Berlin 1943
- RATHENAU, W., Gesammelte Schriften, Bd. 5, Berlin 1918
- RECHT UND STAAT im Neuen Deutschland, Berlin 1929
- REDSLOB, R., Die parlamentarische Regierung in ihrer wahren und ihrer unechten Form, Tübingen 1918
- REHKOPP, A., Staats- und Verwaltungskunde, Berlin 1941
- REICHELT, E., Das Staatsleben unter der sächsischen Verfassung vom 1. November 1920, Leipzig 1928
- REINACH, A., Zur Phänomenologie des Rechts: Die apriorischen Grundlagen des bürgerlichen Rechts, Halle 1922
- REMMELE, A., Staatsumwälzung und Neuaufbau in Baden. Ein Beitrag zur politischen Geschichte Badens 1914/24, Karlsruhe 1925
- REUSS, M. – HENSE, F., Kommentar zum Reichsknappschaftsgesetz, 2. Aufl. Berlin 1927
- RICHTER, L., Arbeitszeit, München 1934
- RICHTER, L., Das italienische Organisationswesen. Syndikate und Korporationen, Leipzig 1933
- RICHTER, L., Das Kassenärztliche Recht von 1931/32, Leipzig 1932
- RICHTER, L., Die Einrichtungen der kassenärztlichen Selbstverwaltung, Leipzig 1927
- RICHTER, L., Die faschistische Arbeitsverfassung, Leipzig 1932
- RICHTER, L., Grundriß der Reichsversicherung, Stuttgart 1935
- RICHTER, L., Heimarbeit, München 1933 (2. Aufl. 1934)
- RICHTER, L., Sozialversicherungsrecht, Berlin 1931
- RICHTER, L., Treuhänder der Arbeit, München 1933 (2. Aufl. 1934)
- RICHTER, L., Vereinheitlichung der Sozialversicherung, Berlin 1931
- RITTERBUSCH, P., Parlamentsouveränität und Volkssouveränität in der Staats- und Verfassungsgeschichte Englands, vornehmlich in der Staatslehre Daniel Defoes, Leipzig 1929
- RITTERBUSCH, P., Wissenschaft im Kampf um Reich und Lebensraum, Stuttgart und Berlin 1942
- RITTERBUSCH, W., Der Verfassungskompromiß von Weimar, das Experiment der Präsidialregierung und die nationalsozialistische Staatsidee, Wittenberg (Selbstverlag) 1932
- ROGGE, H., Hitlers Friedenspolitik und das Völkerrecht, Berlin 1935
- ROGGE, H., Nationale Friedenspolitik, Berlin 1934
- RÖNNE, L. v., Das Staatsrecht des Deutschen Reiches, 2. Aufl. Leipzig 1876/77
- RÖNNE, L. v., Staatsrecht der Preußischen Monarchie, 5. Aufl. bearb. v. PH. ZORN, 3 Bde, Leipzig 1899, 1906, 1915
- ROSENTHAL, E., Begründung und Entwurf einer vorläufigen Verfassung des Freistaats Thüringen, Weimar 1919
- ROSENTHAL, E., Der Wandel der Staatsaufgaben in der letzten Geschichtsperiode, Jena 1913
- ROSENTHAL, E., Die Reichsregierung. Eine staatsrechtliche und politische Studie, Jena 1911
- ROSENTHAL, E., Die staatsrechtlichen Grundlagen des Landes Thüringen, Erfurt 1920
- ROSENTHAL, E., Ernst Abbe und seine Auffassung von Staat und Recht, Jena 1910
- ROSENTHAL, E., Internationales Eisenbahnfrachtrecht, Jena 1894
- ROSENTHAL, F., Deutsches Kriegsrecht. Eine Übersicht über das Recht des Kriegszustandes, Berlin 1915
- ROSIN, H., Das Recht der Arbeiterversicherung, Berlin 1893
- ROSIN, H., Das Recht der öffentlichen Genossenschaften. Eine verwaltungsrechtliche Monographie, Freiburg 1886
- ROTHENBÜCHER, K., Der Fall Kahr, Tübingen 1924
- ROTHENBÜCHER, K., Die Stellung des Ministeriums nach Bayerischem Verfassungsrecht, München 1922
- ROTHENBÜCHER, K., Trennung von Staat und Kirche, München 1908
- RÜFNER, V., Gemeinschaft, Staat, Recht, Bonn 1937

- RÜMELIN, G., Werturteile und Willensentscheidungen, Freiburg 1891
- RÜMELIN, M., Die Gleichheit vor dem Gesetz, Tübingen 1928
- RUTHENBERG, O., Verfassungsgesetze des Deutschen Reichs und der deutschen Länder, Berlin 1926
- SAENGER, K., Die Verfassung des Deutschen Reiches vom 11. August 1919, Berlin 1920
- SAITZEW, M., Die öffentliche Unternehmung der Gegenwart, Tübingen 1930
- SANDER, F., Kelsens Rechtslehre. Kampfschrift wider die normative Jurisprudenz, Tübingen 1923
- SANDER, F., Rechtsdogmatik oder Theorie der Rechtfertigung?, Kritische Studie zur Rechtslehre Hans Kelsens, Wien 1921
- SCHAEFER, M., Die staatsrechtlichen Eigentümlichkeiten des Freistaates Lübeck, jur. Diss. Göttingen 1925
- SCHALLMAYER, W., Vererbung und Auslese im Lebenslauf der Völker. Eine staatswissenschaftliche Studie auf Grund der neueren Biologie, Jena 1903
- SCHANZ, G. v., Neue Beiträge zur Frage der Arbeitslosenversicherung, Berlin 1897
- SCHANZ, G. v., Zur Frage der Arbeitslosenversicherung. Untersuchungen, Bamberg 1895
- SCHECHE, L., Deutsches Außenstaatsrecht, Berlin 1933
- SCHAEER, B. – BARTSCH, G., Das Polizeiverwaltungsgesetz. Wesen und Rechtsgrundlagen der Polizei, 6. Aufl. Berlin 1941
- SCHAEER, B. – SCHWARZ, O., Polizeiverwaltungsgesetz, Dortmund 1931
- SCHERER, M., Der Formalismus in der Ethik und die materiale Wertethik, Halle 1913
- SCHNEIDER, U., Das europäische Gleichgewicht und die britische Seeherrschaft, Hamburg 1944
- SCHIFFER, E., Der Verfassungsausschuß und seine Arbeit, Berlin 1917
- SCHLEGELBERGER, F. – HOCHÉ, W., Das Recht der Neuzeit. Ein Führer durch das geltende Recht des Reichs und Preußens seit 1914, 6. Aufl. Berlin 1903
- SCHLEGELBERGER, F., Abschied vom BGB, Berlin 1937
- SCHLESINGER, E., Staats- und Verwaltungsrecht des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin, Berlin 1908
- SCHMID, F., Eine deutsche Zentralstelle zur Pflege der Verwaltungswissenschaft und Verwaltungspraxis, Leipzig 1916
- SCHMIDT, B., Über die völkerrechtliche clausula rebus sic stantibus sowie einige verwandte Völkerrechtsnormen, Leipzig 1907
- SCHMIDT, R., Allgemeine Staatslehre, Leipzig 1901
- SCHMITT, C., Der Begriff des Politischen, 4. Aufl. Hamburg 1933
- SCHMITT, C., Der Hüter der Verfassung, Tübingen 1931
- SCHMITT, C., Der Nomos der Erde, Köln 1950
- SCHMITT, C., Der Wert des Staates und die Bedeutung des Einzelnen, Tübingen 1914
- SCHMITT, C., Die Diktatur: Von den Anfängen des modernen Souveränitätsgedankens bis zum proletarischen Klassenkampf, München 1921
- SCHMITT, C., Die geistesgeschichtliche Lage des heutigen Parlamentarismus (1923), Nachdr. der 2. Aufl. 1926, Berlin 1996
- SCHMITT, C., Die Kernfrage des Völkerbundes, Berlin 1926
- SCHMITT, C., Die Rheinlande als Objekt internationaler Politik, Köln 1925
- SCHMITT, C., Die Wendung zum diskriminierenden Kriegsbegriff, München 1938
- SCHMITT, C., Gesetz und Urteil. Eine Untersuchung zum Problem der Rechtspraxis, Berlin 1912, 2. unveränd. Aufl. München 1969
- SCHMITT, C., Hugo Preuß. Sein Staatsbegriff und seine Stellung in der deutschen Staatslehre, Tübingen 1930
- SCHMITT, C., Land und Meer (1942), Stuttgart 1954
- SCHMITT, C., Nationalsozialismus und Völkerrecht, Berlin 1934
- SCHMITT, C., Positionen und Begriffe im Kampf mit Weimar–Genf–Versailles, 1923–1939, Hamburg 1940
- SCHMITT, C., Staat, Bewegung, Volk. Die Dreigliederung der politischen Einheit, 2. Aufl. Hamburg 1934
- SCHMITT, C., Staatsgefüge und Zusammenbruch des zweiten Reiches. Der Sieg des Bürgers über den Soldaten, Hamburg 1934
- SCHMITT, C., Über die drei Arten des rechtswissenschaftlichen Denkens, Hamburg 1934
- SCHMITT, C., Verfassungslehre (1928), 5. unveränderte Aufl. Berlin 1970, zit.: SCHMITT VL
- SCHMITT, C., Verfassungsrechtliche Aufsätze, 2. Aufl. Berlin 1973 zit.: SCHMITT VA
- SCHMITT, C., Völkerrechtliche Großraumordnung mit Interventionsverbot für raumfremde Mächte. Ein Beitrag zum Reichsbegriff im Völkerrecht, Berlin–Wien–Leipzig 1939

- SCHMOLLER, G., Walther Rathenau und Hugo Preuss. Die Staatsmänner des neuen Deutschland, München 1922
- SCHNEIDER, F., Das Abgabengewaltverhältnis. Grundzüge eines materiellen Teils, Tübingen 1918
- SCHNORR v. CAROLSFELD, L., Geschichte der juristischen Person, I, München 1933
- SCHOEN, P., Die völkerrechtliche Haftung der Staaten aus unerlaubten Handlungen, Breslau 1917
- SCHOEN, P., Recht der Kommunalverbände in Preußen, Leipzig 1897
- SCHÖNFELD, W., Die Geschichte der Rechtswissenschaft im Spiegel der Metaphysik, Stuttgart 1943
- SCHRÖDER, W., Die wohlerworbenen Rechte der Beamten, Berlin 1930
- SCHÜCKING, W. (Hrsg.), Kommentar zum Friedensvertrag, Berlin 1920
- SCHÜLE, A., Staat und Selbstverwaltung in England. Die Kommunalaufsicht der Zentralbehörden, Berlin 1933
- SCHULTZ, B., Hilfsbuch zur Einführung in die Praxis der österreichischen politischen Verwaltung, 2 Bde, Wien 1908
- SCHULZ, F., Prinzipien des römischen Rechts, München 1934
- SCHULZ, H., Die Deutsche Sozialversicherung nach dem Stand vom Juli 1929, Berlin 1929
- SCHWANN, M., Vom Staate. Abhandlungen über den biologischen Aufbau, die naturgesetzliche und geschichtliche Entwicklung von Volk und Staat, Essen 1918
- SCHWARZ, O. G., Preußisches Staatsrecht, 8.–10. Aufl. Berlin 1921
- SCHWEERS, H., Das neue deutsche Gemeinschaftsrecht und die Berechtigung seiner Gliederung im öffentlichen Recht und Privatrecht, Bochum 1938
- SEYDEL, M. v., Bayerisches Staatsrecht, 3. Aufl., 2 Bde, bearb. v. J. v. GRASSMANN u. R. PILOTY, Tübingen 1913
- SIEBERT, W., Die deutsche Arbeitsverfassung, Hamburg 1942
- SIMONS, G., Die Erwerbslosenfürsorge während des Krieges, Berlin 1919
- SINZHEIMER, H., Grundzüge des Arbeitsrechts, Jena 1921
- SINZHEIMER, H., Jüdische Klassiker der deutschen Rechtswissenschaft, Amsterdam 1938
- SMEND, R., Staatsrechtliche Abhandlungen und andere Aufsätze, 2. Aufl. Berlin 1968; zit.: SMEND
- SMEND, R., Verfassung und Verfassungsrecht, München und Leipzig 1928
- SOMBART, W., Deutscher Sozialismus, Berlin 1934
- SOMBART, W., Händler und Helden. Patriotische Besinnungen, München und Leipzig 1915
- SOMLÒ, F., Juristische Grundlehre, Leipzig 1917
- SPENGLER, O., Der Mensch und die Technik, München 1931
- SPOHR, W., Reichsabgabenordnung, Berlin 1930
- SPRENGER, K., Das Staatsministerium des Freistaats Oldenburg nach der Verfassung vom 17. 6. 1919, Diss. Göttingen 1932
- STAMMLER, R., Die Lehre vom richtigen Rechte, Berlin 1902
- STAMMLER, R., Lehrbuch der Rechtsphilosophie, Berlin 1922
- STAMMLER, R., Theorie der Rechtswissenschaft, Halle 1911
- STECH, H., Die gemeindliche Selbstverwaltung in Mecklenburg-Strelitz, Rostock 1931
- STEGEMANN, H., Weltwende, Stuttgart–Berlin 1934
- STEIN, L. v., Die Verwaltungslehre, 7. Theil, Stuttgart 1868
- STENGEL, K. FRHR. v. – FLEISCHMANN, M. (Hrsg.), Wörterbuch des Deutschen Staats- und Verwaltungsrechts, 2. Aufl. Bd. III, Tübingen 1914
- STIER-SOMLO, F. (Hrsg.), Handbuch des kommunalen Verfassungs- und Verwaltungsrechts in Preußen, 2 Bde, Oldenburg 1916–1919, Erg. Bd. 1921
- STIER-SOMLO, F., Preußisches Staatsrecht, Leipzig 1906
- STIER-SOMLO, F., AVAVG, München 1928
- STIER-SOMLO, F., Das Preußische Verfassungsrecht, Bonn 1922
- STIER-SOMLO, F., Deutsches Reichs- und Landesstaatsrecht, Bd. 1, Berlin–Leipzig 1924
- STIER-SOMLO, F., Die Vereinigten Staaten von Deutschland. Ein Entwurf mit Begründung, Tübingen 1919
- STIER-SOMLO, F., Die Verfassung des Deutschen Reiches vom 11. August 1919. Ein systematischer Überblick, Bonn 1919
- STIER-SOMLO, F., Grund- und Zukunftsfragen deutscher Politik, Bonn 1917
- STIER-SOMLO, F., Handbuch des Völkerrechts, Berlin 1912
- STIER-SOMLO, F., Kommentar zur Reichsversicherungsordnung, Berlin 1911–1916
- STIER-SOMLO, F., Kommentar zur Verfassung des Freistaats Preußen, Berlin und Leipzig 1921

- STIER-SOMLO, F., Reichsstaatsrecht, Bd. II: Das geltende Reichsstaatsrecht, Berlin 1923
- STIER-SOMLO, F., Republik oder Monarchie im neuen Deutschland, Bonn 1919
- STIER-SOMLO, F., Vom parlamentarischen Wahlrecht in den Kulturstaaten der Welt, Berlin 1918
- STIER-SOMLO, F., Zur Reform der preußischen Staatsverwaltung, Berlin 1909
- STORCK, H. B., «Großkreise» und industrielle Siedlungsreform, Berlin-Friedenau 1925
- STRATENWERTH, F. H., Verordnungsrecht und Verordnungsrecht im Deutschen Reich. Eine verfassungsgeschichtliche und systematische Studie, Berlin 1937
- STRUPP, K., Das völkerrechtliche Delikt, Stuttgart 1920
- STRUPP, K., Deutsches Kriegszustandsrecht. Ein Kommentar, Berlin 1916
- STRUPP, K., Die Friedensverträge. Bd. 1: Der Ostfrieden, Berlin 1918
- STRUPP, K., Die völkerrechtliche Haftung des Staates, insbesondere bei Handlungen Privater, Kiel 1927
- STRUPP, K., Grundriß des Versailler Friedensvertrags, Berlin 1921
- STRUPP, K., Grundzüge des positiven Völkerrechts, 5. Aufl. Bonn 1932
- STUCKART, W. – SCHEERBARTH, W., Verwaltungsrecht, Leipzig 1937
- SURÉN, F. K. – LOSCHELDER, W., Die Deutsche Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935, 2 Bde, Berlin 1940
- SURÉN, F. K., Preußischer Finanzausgleich, Berlin 1927
- TATARIN-TARNHEYDEN, E., Berufsverbände und Wirtschaftsdemokratie, Berlin 1930
- TATARIN-TARNHEYDEN, E., Das rechtliche Wesen der deutschen Selbstverwaltung und der mecklenburg-schwerinschen Verwaltungsreform, Rostock 1925
- TATARIN-TARNHEYDEN, E., Der Einfluß des Judentums in Staatsrecht und Staatslehre, Berlin o. J. (1937)
- TATARIN-TARNHEYDEN, E., Die Berufsstände, ihre Stellung im Staatsrecht und die deutsche Verfassung, Berlin 1922
- TATARIN-TARNHEYDEN, E., Die Rechtsstellung des Amthauptmanns in Mecklenburg-Schwerin in verwaltungs- und staatspolitischer Beleuchtung, Rostock 1931
- TATARIN-TARNHEYDEN, E., Völkerrecht und organische Staatsauffassung, Berlin 1936
- TATARIN-TARNHEYDEN, E., Volksstaat oder Parteienstaat, Rostock 1931
- TATARIN-TARNHEYDEN, E., Werdendes Staatsrecht. Gedanken zu einem organischen und deutschen Verfassungsneubau, Berlin 1934
- TEZNER, F., Das freie Ermessen der Verwaltungsbehörden, Leipzig - Wien 1924
- TEZNER, F., Handbuch des österreichischen Administrativverfahrens, Wien 1896
- TEZNER, F., Zur Lehre von dem freien Ermessen der Verwaltungsbehörden als Grund der Unzuständigkeit der Verwaltungsgerichte, Wien 1888
- TITZE, H., Richtermacht und Vertragsinhalt, Tübingen 1921
- TOENNIES, F., Gemeinschaft und Gesellschaft, Leipzig 1878
- TRIEPEL, H. (Hrsg.), Verwaltungsrechtliche Abhandlungen. Festgabe zur Feier des fünfundzwanzigjährigen Bestehens des PrOVG (1875–1925), Berlin 1925
- TRIEPEL, H., Delegation und Mandat im Öffentlichen Recht. Eine kritische Studie, Stuttgart 1940
- TRIEPEL, H., Die Hegemonie. Ein Buch von führenden Staaten, Stuttgart 1938
- TRIEPEL, H., Die Reichsaufsicht. Untersuchungen zum Staatsrecht des Deutschen Reiches, Berlin 1917
- TRIEPEL, H., Goldbilanzenverordnung und Vorzugsaktien, Berlin 1924
- TRIEPEL, H., Quellensammlung zum Deutschen Reichsstaatsrecht, 5. Aufl. Tübingen 1931
- TRIEPEL, H., Staatsrecht und Politik, Berlin 1926
- TRIEPEL, H., Staatsverfassung und politische Parteien, Berlin 1927
- TRIEPEL, H., Unitarismus und Föderalismus im deutschen Reiche. Eine staatsrechtliche und politische Studie, Tübingen 1907
- TRIEPEL, H., Völkerrecht und Landesrecht, Leipzig 1899
- TROELTSCH, E., Christian Thought, Its History and Application, London 1923
- TROELTSCH, E., Deutsche Zukunft, Berlin 1916
- ULE, C. H., Herrschaft und Führung im nationalsozialistischen Reich, in: VerwArch 45 (1940) 193–260; 46 (1941) 1–53
- ULLMANN, E. v., Völkerrecht, 2. Aufl. Tübingen 1908
- VANSELOW, E., Völkerrecht, Berlin 1931
- VERDROSS, A., Die Einheit des rechtlichen Weltbildes, Tübingen 1923
- VERDROSS, A., Die Verfassung der Völkerrechtsgemeinschaft, Wien 1926